

ImageSprockhövel

Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel gekennzeichnet.

+++ 4 MONATSMAGAZINE: GESAMTAUFLAGE CA. 90.000 EXEMPLARE +++ HAUSHALTSVERTEILUNG +++ WWW.IMAGE-WITTEN.DE +++



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

RG4



Der Friedhof in Niedersprockhövel ist ein Ort der Ruhe. Besonders im Frühling ist er auch ein Ort, die Natur zu genießen.

Foto: Pielorz



Leben ...

... in den eigenen vier Wänden – bis ins hohe Alter!

P Pflegedienst
Dahlhaus
Die kompetente Hilfe

Wir ▶ **Verlässliche Einsatzzeiten stehen** ▶ **Ausgebildete Mitarbeiter für:** ▶ **Ausführliche Beratung**

Über
25
Jahre
Ihr zuverlässiger
Partner für die Pflege!

Liebe Leser,
die Temperaturen werden wärmer, die Laune steigt, die Blumen blühen, richtig – der Frühling ist da. Und mit ihm steht natürlich auch Ostern wieder vor der Tür. In dieser Ausgabe finden Sie allerlei Ostergrüße gepaart mit Ideen, wie man seine Zeit im April so verbringen kann.
Da wäre zum Beispiel der Tanz in den Mai in der Glückaufhalle. Aber auch die Nachbarstädte Hattingen und Witten haben einiges zu bieten. So lockt Hattingen mit seinem Frühlingsfest und in Witten veranstalten die Event-Caterer Ruhrpott Wine&Dine am Vaterstagswochenende ein 4-tägiges Event mit musikalischen Acts und einem umfangreichen Rahmenprogramm. Da wird bestimmt das ein oder andere Selfie geschossen. Mehr Infos zu den genannten Veranstaltungen finden Sie auf den Seiten 19 und 20.

Apropos Selfie. In unserer Serie „Wie tickt der Mensch“ beleuchten wir dieses Mal den Selfie-Wahn „Verliebt in sich selbst“. Mehr lesen Sie auf Seite 12. Tipps welche heimischen Hecken sich für Ihren Garten eignen, finden Sie auf Seite 27. Aber auch bei einem Spaziergang über den Friedhof in Niedersprockhövel lässt sich das Frühlingswetter gut genießen, wie unser Titelbild vermuten lässt. Das Thema „Neue Bestattungsformen für die Zukunft“ behandeln wir auf Seite 28 und 29.
Und wer doch lieber mit dem Auto unterwegs ist – Reifenwechsel nicht vergessen. Von O bis O, somit passend zu Ostern, können die Sommerreifen wieder aufgezogen werden. Mehr zum Thema auf Seite 24 und 25.
Ihre Image-Redaktion

Saatgutbibliothek offen

Bürger aus Sprockhövel können wieder kostenlos Saatgut in der Stadtbücherei, Gevelsberger Straße 13 in Sprockhövel, entleihen. Im vergangenen Frühjahr hat die Saatgutbibliothek erstmalig geöffnet, um die Vielfalt der heimischen Pflanzenwelt zu fördern. „Die Saatgutbibliothek wurde im vergangenen Jahr gut angenommen“, so Ricarda Gärtner, Leiterin der Stadtbücherei. „Etwa 100 Saatgutbriefchen wurden in der vergangenen Saison verliehen“. Die Stadtbücherei nimmt weiterhin gerne samenfestes und sortenreines getrocknetes in einem mit Inhalt und Anleitung beschriebenen Briefumschlag entgegen, um es in den Bestand der Saatgutbibliothek einzuarbeiten.



(v.l.): Anna Sichelschmidt (Mitarbeiterin in der Stadtbücherei) Ricarda Gärtner (Leiterin der Stadtbücherei) und Sabine Noll (Bürgermeisterin Stadt Sprockhövel) eröffnen die Saatgutbibliothek und halten für alle Hobby-Gärtner gleich die passende Literatur bereit.
Foto: Stadt Sprockhövel



IMAGE-Leser Matthias Schaub hat diese Fotos gemacht. Sie sind „historisch“, denn der Brunnen wurde schnell verfüllt.
Foto: Schaub

Gedulderweg: Besonderer Fund bei Bauarbeiten

Brunnen der ehemaligen Brennerei aufgetaucht

Im Rahmen der umfangreichen Straßen- und Kanalbauarbeiten am Gedulderweg in Niederstüter wurde eine bemerkenswerte Entdeckung gemacht. Arbeiter legten Teile von alten Fundamenten und einen alten Brunnen einer ehemaligen Brennerei frei. Eine Nachfrage im Stadtarchiv ergab, dass es sich laut Adressbuch um die Brennerei Werner Adolf KG (Gedulderweg 70) handelte. Die Brennerei gehörte erst durch die kommunale Neuordnung 1970 zur Stadt Sprockhövel. Im Adressbuch von 1989 wurde die Brennerei unter dem Namen Werner Hans A 1 aufgelistet. Die Anfänge der Brennerei sind demnach in der Hattinger Geschichte zu suchen. Im Adressbuch der Hattinger wurde die Brennerei bereits 1966 erwähnt (Adressbuch 1966: Brennerei Werner Adolf KG, Gedulderweg 74). Und die Geschichte geht noch weiter: der Vorgänger der Brennerei Werner Adolf KG soll die Brennerei Wallwey gewesen sein.
Der Denkmalschutzbeauftragte der Stadt Sprockhövel wurde umgehend informiert und Anwohner machten erste Fotos.
Aber: Die Pressesprecherin der Stadt Sprockhövel, Mandana Rasooli, teilt auf Anfrage der IMAGE-Redaktion mit, dass die Verfüllung zum Schutz der Straße und des Grundwassers nach Rücksprache mit der Unteren Wasserschutzbehörde und dem Denkmalschutzbeauftragten bereits zeitnah durchgeführt wurde.
Die IMAGE-Redaktion wird sich gemeinsam mit dem Stadtarchiv auf eine genauere Suche machen und in der nächsten Ausgabe ausführlicher berichten.
anja

Anmeldestart für JeKits

Das Programm JeKits – Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen – findet an allen Grundschulen in Sprockhövel vom ersten bis zum vierten Schuljahr statt. Insgesamt 420 Kinder nehmen zurzeit daran teil. Der Unterricht wird von Lehrkräften der Musikschule der Stadt Sprockhövel erteilt. Die Unterrichtsinhalte im ersten Schuljahr sind die Vorstellung der Instrumente und allgemeine musikalische Inhalte. Vom zweiten bis zum vierten Schuljahr können die Kinder ein Instrument ihrer Wahl erlernen. Der Instrumentalunterricht findet in kleinen Gruppen statt. Ein Instrument wird jedem Kind zur Verfügung gestellt. Außerdem nehmen alle Kinder an einem JeKits-Orchester teil. Zurzeit gibt es zehn solcher Orchester an den Grundschulen in Sprockhövel. Die Erstklässler können für den JeKits-Unterricht im zweiten bis zum vierten Schuljahr angemeldet werden. Die monatliche Unterrichtsgebühr beträgt 26 Euro. Entsprechende Unterlagen wurden bereits von der Musikschule an den Grundschulen verteilt.
Der Anmeldeschluss ist der 7. April.
Für Fragen stehen die Mitarbeiterinnen der Musikschule unter 02339 917-153 und musikschule@sprockhoevel.de sowie die Musikschulleitung unter 02339 917-155 gerne zur Verfügung. JeKits ist ein kommunales Bildungsangebot in den Grundschulen in Nordrhein-Westfalen und wird durch das Land Nordrhein-Westfalen finanziert.

Neuer TSG-Vorstand gewählt



Die TSG Sprockhövel 1881 e.V. hat im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung Ende Februar im Vereinsheim am Baumhof einen neuen Vorstand für die Fußballabteilung gewählt. Dabei wurden die turnusgemäßen Neuwahlen durchgeführt und richtungsweisende Themen für die Zukunft des Vereins besprochen. Nach der Eröffnung und einem Rückblick auf das vergangene Jahr durch den scheidenden Abteilungsleiter André Meister stand die Wahl des neuen Vorstands im Mittelpunkt.

Das neu gewählte Gremium setzt sich wie folgt zusammen. Abteilungsleiter: Matthias Vogel, Geschäftsführer Vereinsheim und stellvertretender Abteilungsleiter: André Meister, Geschäftsführer Spielbetrieb: Thomas Stemman, Geschäftsführer Organisation: Frank Möller, Finanzwart: Eckhard Hülser, Stellvertretender Finanzwart: Jürgen Meister, Sponsoring & Marketing: Cengiz Kosan und Jugendleiter: André Zollingkofer.
Der neue Abteilungsleiter Matthias Vogel erklärt: „Der Verein bedankt sich herzlich bei allen bisherigen Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement und ihre geleistete Arbeit. Der neue Vorstand blickt mit großer Motivation auf die kommenden Herausforderungen und strebt an, die erfolgreiche Arbeit fortzuführen. Dabei liegt der Fokus insbesondere auf der Zukunftsfähigkeit des Vereins sowie der weiteren Stärkung des Vereinslebens.“

Macke bestätigt Leistung

Bei den deutschen Winterwurfmeisterschaften Mitte Februar konnte Diskuswerferin Marie-Sophie Macke ihre Anfang dieses Jahres erreichten Leistungssteigerungen erneut bestätigen.
In einem siebenköpfigen Feld legte sie sofort im ersten von insgesamt sechs Versuchen 53,06 Meter vor. Das sollte dann auch ihre beste Weite sein, wobei weitere drei Versuche über 50 Meter hinausgingen. Damit belegte sie zusammen mit Marike Steinacker und Kirstin Pudenz den 6. Platz. Mit ihr kämpften auch noch zwei weitere U23-Athletinnen. Eine konnte Marie-Sophie Macke hinter sich lassen, die andere schaffte gegen Ende des Wettbewerbs 70 Zentimeter mehr. Das wiederum bedeutete, dass sie als zweitbeste Werferin der drei U23-Athletinnen nicht an der EM Winterwurf U23 auf Zypern teilnehmen wird.
In den kommenden Wochen werden noch einige wenige Wettkämpfe bestritten, so in Nieuwerk und Essen. Dann geht es im April mit der gesamten Düsseldorfer Wurftruppe für 14 Tage ins Trainingslager nach Rimini.

Vollsperrung „Auf der Gethe“

In Sprockhövel begann im März die Sanierung der Straße „Auf der Gethe“. Aufgrund der Bauarbeiten muss die Straße im Bereich der Hausnummern 4 bis 7 für den Durchgangsverkehr komplett gesperrt werden. Die Zufahrt zu den Häusern bis Hausnummer 4 ist über „Zur Windmühle/Pöttingstraße“ gewährleistet. Die Häuser mit den Nummern 7 und 9 bleiben über die Querspange erreichbar. Die Arbeiten und die Sperrung werden, geeignete Witterung vorausgesetzt, circa bis Ende April andauern.

Pflege mit Gesicht:
• freundlich
• zuverlässig
• gut beraten

Simone Boecker
Pflege & Hilfe zu Hause

Bredenscheider Str. 139 • 45527 Hattingen

Ihr persönlicher Pflegedienst für Hattingen und Sprockhövel

- Hilfe bei Pflegebedürftigkeit
- Hilfe und Anleitung bei Demenz
- medizinische Pflege
- hauswirtschaftliche Pflege

Ihr Beratungstelefon: 023 24 / 9 02 35 23 (24 Std. erreichbar)

coaching institut mettberg
Praxis für psychologische Beratung und Coaching

Mettberg 66 – 45549 Sprockhövel
eMail: info@coaching-institut-mettberg.de
mobil: +49 163 8211058 und +49 176 64606520
web: www.coaching-institut-mettberg.de

D | K
Zum Dorferug
RESTAURANT

Wir begrüßen Sie in unserem traditionsreichen Haus!

Spezialitäten des Hauses:
Saftige Steakgerichte,
regionaler Genuss der liebsten Traditionsgerichte
sowie internationaler Kreationen.

Hauptstraße 16 | 45549 Sprockhövel | ☎ 02324 501310
Di.-Sa. 12.00-15.00 Uhr & 17.30-24.00 Uhr | So. 12.00-24.00 Uhr | Montag Ruhetag

Nächster Erscheinungstermin:
Image Mittwoch, 30.4.2025
Anzeigenschluss: Mittwoch, 16.4.2025

Ist Ihre Webseite barrierefrei?

Jetzt Webseite vorbereiten auf das neue Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG).

Gesetzlicher Stichtag 28. Juni 2025



Telefon: 0234 79623-40

E-Mail: info@tenolo.de

Web: tenolo.de

Standort: Hauptbahnhof Witten

German Web Awards of the year 2023.

WINNER



Ausgefallene Möbel und Wohnkultur – das ist fischer's LAGERHAUS



Auf seinen Einkaufsreisen in ferne Länder bereist der Firmengründer Udo Fischer seit 29 Jahren auch die entlegenen Regionen und findet hier meisterliches Kunsthandwerk, handgetöpferte Tonwaren, geschnitzte Holzskulpturen, Statuen, Büsten und exotische Möbel, die in den 21 fischer's LAGERHAUS-Niederlassungen in 8 Bundesländern und im Online-Shop verkauft werden. Unser Sortiment wird hierbei immer wieder erweitert und selbst Stammkunden, die uns regelmäßig besuchen, entdecken immer wieder spannende, landestypische Produkte.

In unseren etwas anderen Möbelhäusern legen wir Wert auf die verwendeten Hölzer:

- Massivholz, das Langlebigkeit, Charme und die natürliche Maserung miteinander in Einklang bringt
- recyceltes Holz, mit dem Möbelstücke zum Ausdruck von Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein werden
- Plantagenhölzer aus natürlicher Forstwirtschaft wie unser Mangoholz
- weiterverarbeitete, aus dem Upcycling gewonnene Produkte, die nun zu neuem Leben erweckt werden

Das Sortiment in unseren Niederlassungen teilt sich in fünf Kategorien auf:

- Möbel: vom Schrank über Tisch und Stuhl bis zum Regal
- Garten: von der Skulptur über Pflanztöpfe bis zur Rankhilfe oder Eisenpavillon
- Wohnkultur: vom Teelicht über Kissen und Teppiche bis zur Lampe
- Essen & Trinken: vom Tablett über Tajinen bis zur Abdeckhaube
- Sonstige Waren: vom Buch über Räucherstäbchen, Postkarten oder Geschenkpapier bis zur Vogelfutterschale

Ein großer Teil unserer Waren wird in detailverliebter Handarbeit durch talentierte Kunsthandwerker in Indien, Indonesien, China, Marokko, Mexiko, Nepal, Thailand oder der Türkei hergestellt. Wir erhalten an jedem ersten und dritten Samstag im Monat neue Artikel per Seecontainer-Transport zu den verschiedenen Länder- und Einrichtungsthemen und verbinden dies oftmals mit besonderen Aktionen. So haben wir z. B. schon thailändische Mönche und asiatische Tanzgruppen an verschiedenen Samstagen vor Ort begrüßen können. Oder genießen Sie an den Marokko-Samstagen frischen Pfefferminztee und orientalisches Gebäck. Auch an den Wochentagen begrüßen wir Sie mit kostenlosem Kaffee oder Tee in unserer Bücherecke. So wird der Einkauf bei uns ein Erlebnis für alle Sinne. fischer's LAGERHAUS: Das Möbelhaus für Individualisten, Kosmopoliten und Liebhaber ausgefallener Wohnkultur. Unsere Kollektionen orientieren sich nicht an kurzlebigen Trends. Wir möchten unseren Kunden zeitlose, spannende und charakterstarke Wohnkultur anbieten, die nicht nur zum Blickfang in jedem Raum avanciert, sondern auch Geschichten von Land und Menschen zu erzählen weiß. Besuchen Sie uns und nehmen Sie sich eine Auszeit vom Alltag! Seit 17 Jahren gibt es uns in Witten-Herbede auf 1.920 m² und mit 24 kostenfreien Parkplätzen – in zwei Minuten von der A43-Ausfahrt Herbede erreichbar.

fischer's LAGERHAUS

Auf 1920m² Verkaufsfläche

Udo Fischer GmbH
Wittener Str. 62-64
58456 Witten
Tel: 02302-2828550
Mo-Fr 10-19 Uhr
Sa 10-18 Uhr

Kommen und stöbern Sie!
www.fischers-lagerhaus.de



fischer's LAGERHAUS®

... und frischer Kaffee oder Tee KOSTENLOS in unserer Bücherecke

ein weltweit einzigartiges Sortiment kunsthandwerklicher Waren



Keramikschwalben in 4 Größen zur Wandbefestigung ab € 4,40



Gartenstecker im Rostfinish € 8,50

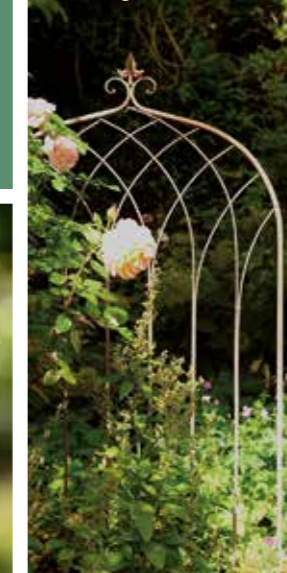


Steinmetzarbeit aus einem Flusskiesel € 118,-

Start unserer spektakulären Warenlieferungen:

- Sa. 05. April ab 10 Uhr ‚China-Samstag‘
- Sa. 19. April ab 10 Uhr ‚Indien-Samstag‘
- Sa. 03. Mai ab 10 Uhr ‚Marokko-Samstag‘
- Sa. 17. Mai ab 10 Uhr ‚Factory-Samstag‘

Rankgitter-Eldorado



Teakholzmöbel-Großauswahl



Zaunkönig aus Gusseisen € 10,80



Keramikkelch € 7,80



Gartenbank-Eldorado

Ihr kennt uns immer noch nicht?

OK - dann nutzt unser Kennenlern-Angebot:

10,- Euro Gutschein
bei einem Einkaufswert ab 20,- Euro!

Mal vorbeischaun und aus über 5.000 (!) ausgefallenen Artikeln Euer ‚Lieblingsstück‘ auswählen!

Einfach diese Anzeige ausschneiden und an der Kasse vorzeigen!

Gültig bis:
Sa. 31. Mai 2025



fischer's LAGERHAUS

Udo Fischer GmbH
Wittener Str. 62-64
58456 Witten
(auf 1.920 qm Verkaufsfläche)

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. bis Fr.: 10 – 19 Uhr
Sa.: 10 – 18 Uhr
www.fi-la.com

Gesamtkollektion!



Jeden 1. und 3. Samstag im Monat neu eintreffende Seecontainer mit ausgefallenen Waren. Der weiteste Weg lohnt sich!



Die Löschgruppe Schmiedestraße der Freiwilligen Feuerwehr Sprockhövel.

Foto: Feuerwehr Löschgruppe Schmiedestraße

Löschgruppe Schmiedestraße in Sprockhövel wird 100 Jahre alt

Die Feuerwehr: Ein Leben für Kameradschaft und Verlässlichkeit im Dienst der Allgemeinheit

Die Löschgruppe Schmiedestraße feiert in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Am 1. April 1925 wurde sie von uneigennütigen Männern gegründet, die ihren Nächsten zur Wehr stehen wollten. Die Löschgruppe Schmiedestraße ist ein Teil der Freiwilligen Feuerwehr Sprockhövel, welche sich in 6 Einheiten gliedert: Die Einheiten Hiddinghausen, Haßlinghausen und Schmiedestraße bilden den Löschbereich I. Die Einheiten Niedersprockhövel und Obersprockhövel bilden den Löschbereich II. Die Einheit Gennebreck den Löschbereich III. Die Feuerwehrhäuser sind über das Stadtgebiet verteilt, um möglichst schnell jeden Schadensort in der Stadt erreichen zu können. Die Frauen und Männer der FFW leisten hier rein ehrenamtlich ihren Dienst! Die Alarmierung erfolgte bis zum Jahr 1940 über einen Hornisten, der mit einem Fahrrad über die Schmiedestraße fuhr und dort mit einem Feuerwehr-Signalhorn die Feuerwehrleute der Löschgruppe Schmiedestraße alarmierte. In den Jahren des 2. Weltkrieges erfolgte dies über eine per Hand drehbare Sirene, welche 1953 durch eine elektrisch gesteuerte Sirene ersetzt wurde. Der Standort der Sirene war das Gerätehaus hinter der heutigen „Aal-Kate“. Erst im Jahr 1987 wurde diese Sirene über Funk von der Kreisleitstelle in Schwelm aus gesteuert. Zu diesem Zeitpunkt wurde auch die „Analoge Alarmierung“ in Sprockhövel eingeführt, welche bis 2012 die Feuerwehrleute in Sprockhövel alarmierte. Der Ennepe-Ruhr-Kreis hat im Jahr 2012 gemeinsam mit den Feuerwehren, den Hilfsorganisationen und der Bundesanstalt THW die Alarmierung von Einsatzkräften auf ein neues digitales Alarmierungssystem umgestellt. Hierzu wurden im gesamten Kreisgebiet 27 Relaisstandorte, sogenannte digitale Alarmumsetzer, verbaut. Die Einsatzkräfte der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr im Ennepe-Ruhr-Kreis werden seitdem über digitale Meldeempfänger

alarmiert. Insgesamt wurden rund 2500 dieser Meldeempfänger an die meist ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfer ausgegeben. Es wurde auch die Auslösetechnik der 71 im Ennepe-Ruhr-Kreis vorhandenen Sirenen auf die neue Technologie umgestellt. Zur Zeit besteht die Löschgruppe Schmiedestraße aus einer Feuerwehrfrau sowie weiteren 27 Feuerwehrmännern im Einsatzdienst. Um das Wissen zu vertiefen und die Einsatzbereitschaft sicherzustellen, findet regelmäßig alle zwei Wochen ein Übungsdienst mit verschiedensten Themen statt. Hinzu kommen fünf Kameraden der Ehrenabteilung, die in der Vergangenheit wertvolle Hilfe geleistet haben und aufgrund des Alters ausgeschieden sind. Weitere vier Kameraden gehören der Unterstützungsabteilung an, welche für Spezialthemen zur Verfügung stehen bzw. im Hintergrund tätig sind. Auch der Nachwuchs aus der Kinder- und Jugendfeuerwehr ist existenziell für den Fortbestand einer Freiwilligen Feuerwehr, da ein Großteil der Einsatzkräfte aus der Nachwuchsarbeit entspringt. Die Kameradinnen und Kameraden der Löschgruppe verfügen über ein Löschgruppenfahrzeug (LF) 10, welches hauptsächlich zur Brandbekämpfung eingesetzt wird. Technische Hilfeleistungen kleineren Umfangs können ebenfalls bewerkstelligt werden. Als weiteres Fahrzeug steht am Standort Schmiedestraße ein Mannschaftstransportfahrzeug (MTF). Mit diesem Fahrzeug können bis zu neun Einsatzkräfte bei Einsätzen bzw. Diensten befördert werden. Die Einsatzmittel sind in der Schmiedestraße 17 untergebracht. Die Gebäude sind aufgeteilt in eine Fertiggarage, in welcher das MTF steht. Das Hauptgebäude gliedert sich in eine Großgarage für das LF, einen Schulungsraum, eine Umkleide sowie einen Sanitärbereich.

Quelle: Löschgruppe Schmiedestraße Feuerwehr Sprockhövel

Erfolgreiche Leichtathletik

Mitte März fanden in der Hagener Ischelandhalle die Kreismeisterschaften Leichtathletik Halle statt. Das Trainerteam des TV Hasslinghausen 1862 e.V. war mit 11 Athleten vor Ort. Zwar wurde kein Titel errungen, aber es gab zahlreiche Finals und persönliche Bestleistungen. Die Athleten sicherten sich zweite, dritte und vierte Plätze. Oft entschieden nur Sekunden oder Zielfotos über das Ergebnis. Für viele war es der erste Wettkampf.



Quelle: TV Hasslinghausen 1862 e.V.

25. Traditionsveranstaltung

An der Wilhelm-Kraft-Gesamtschule fand die alle zwei Jahre stattfindende Berufs- und Studienbörse statt. Rund fünfzig Unternehmen und Hochschulen präsentierten sich in zwanzig Ausstellungsräumen für die Jahrgänge 9 bis 13 (Q2). Dank iPads konnten sich die Schüler vorab digital über die Aussteller und deren Angebote informieren. Bereits zahlreiche Anmeldungen für die Börse 2027 zeigen, dass die Veranstaltung ein Erfolg war.



Zum ersten Mal: Wettbewerb „CyberSafe“ Präventionsprojekt „Jugend debattiert“

An der Wilhelm-Kraft-Gesamtschule fand der erste „Jugend debattiert“-Wettbewerb statt. Der von Schülerinnen und Schülern des neunten Jahrgangs bestrittene Wettbewerb war ein voller Erfolg und zog ein begeistertes Publikum an. In zwei Qualifikationsrunden debattierten die Schülerinnen und Schüler zu den Themen „Sollen Straßen vor Schulen für den Autoverkehr gesperrt werden?“ und „Sollen Zoos in Deutschland verboten werden?“ In der Finalrunde ging es um die Frage: „Soll unsere Schule eine Schulpartnerschaft mit einer Schule in Israel eingehen?“ Helferinnen aus dem siebten Jahrgang sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

Die Gewinner sind: 1. Platz: **Nele Matthes**, 2. Platz: **Marie Lucht**, 3. Platz: **Theresa Kleinemeyer**. Auch die anderen Teilnehmer (Emely Gleichmann, Sümeyye Yildirim, Kijara Wöhler, Alex Helmig und Zoe Schreitmüller) wurden mit Applaus bedacht.

Gruppenhelfer gesucht

Bei den Kreismeisterschaften Leichtathletik starteten auch Sportler des TV Hasslinghausen 1862. Am Ende erkämpften sich die Athleten 3x den 2. Platz, 3x den 3. Platz und 4x den 4. Platz sowie gute Platzierungen, z.B. das Erreichen von Zwischenläufen beim Sprint. Außerdem sucht der Verein Gruppenhelfer für die Dienstagsveranstaltungen Aquagymnastik (19.15 Uhr bis 20.00 Uhr) und Rehasport im Wasser (20.00 Uhr bis 20.45 Uhr) sowie für die „Eltern-Kind-Gruppe“ (1 bis 2 Jahre, ab 15.30 Uhr) und die „Turnzwerge“ (3 bis 5 Jahre, ab 16.30 Uhr) mittwochnachmittags. Interessierte melden sich bitte bei Britta von der Weiden unter: **0170 – 523 15 57** oder direkt beim Verein: Telefon: **0151 – 295 349 35**, E-Mail: **info@tv-hasslinghausen.de**.

Spiel ohne Grenzen am 12. Juli

Am 12. Juli findet von 9.30 Uhr bis 14 Uhr auf dem Sportplatz am Landringhauser Weg das Sportfest „Spiel ohne Grenzen“ für Kinder von 2-6 Jahren aus Sprockhövel statt. Neben vielen sportlichen Angeboten wird es auch Speisen, Getränke und eine Hüpfburg geben. Anmeldungen bitte bis zum 10. Mai an **info@tv-hasslinghausen.de**.

Parkplatz in Haßlinghausen gesucht?

Ort: Parkdeck in Haßlinghausen auf der Ecke Gevelsberger Straße 43 und Steinklippe
Details: 26 Stellplätze verfügbar, kameraüberwachter Parkraum, eignet sich perfekt für Anwohner, Pendler, Wohnwagen-parker oder zum Abstellen eines Saisonfahrzeugs.

Stellplatzvermietung für nur 25 € / Monat

Ansprechpartnerin: Frau K. Leinhos, Tel.: 02333 976840
Fritsch Immobilien Verwaltung & Vermittlung GmbH

„CyberSafe“ Präventionsprojekt

Ein Präventionsprojekt mit Kriminalkommissarin Bettina Frauenstein von der Polizei Ennepetal findet am Donnerstag, den 3. April, von 16 bis 18 Uhr im Jugendzentrum Haßlinghausen statt. Das Projekt richtet sich an Jugendliche ab 13 Jahren, um digitale Gefahren und den richtigen Umgang mit diesen kennenzulernen. „Cybergrooming“, das gezielte Ansprechen von Kindern und Jugendlichen von Erwachsenen mit der Absicht, sexuelle Kontakte zu knüpfen, wird thematisiert. Anmeldungen per Mail an **jz-hasslinghausen@sprockhoevel.de**.



Frühlingsfest beim TuS

Im März begrüßte Sonja Duggan, 1. Vorsitzende des TuS Hiddinghausen fast 200 Gäste in der Turnhalle Hiddinghausen. Unsere Bürgermeisterin Sabine Noll sprach ein Grußwort nach dem Motto: Sport verbindet, gemeinsam aktiv gegen Einsamkeit. Neben der Kaffeebar von Lulus Coffee Factory traf man sich mit der Familie und Freunden zu Kuchen, frischen Waffeln und Würstchen vom Grill. Für Spiel, Sport und Spaß für Groß und Klein war gesorgt durch Aufführungen der Abteilung Geräteturnen, Kinder- und Eltern- und Kind-Turnen sowie einer tollen Hüpfburg. Während der Veranstaltung konnten viele unserer Sportgeräte ausprobiert und bespielt werden. Über 30 Sponsoren unterstützen unsere Schnurradtombola wofür wir uns noch einmal recht herzlich bedanken. Lassen Sie uns gemeinsam aktiv bleiben, uns gegenseitig unterstützen und zeigen, dass Sport verbindet!
www.tus-hiddinghausen.de



Direktion für Allfinanz Deutsche Vermögensberatung

- Versicherungen • Vorsorge
- Bausparen • Finanzierungen
- Vermögensaufbau für jeden!

Gruber GmbH

Mittelstraße 48 · Sprockhövel-Haßlinghausen
Telefon 0 23 39/28 94 · Fax 0 23 39/91 00 40
manfredgrubergmbh@allfinanz-dvag.de · www.allfinanz-dvag.de/manfredgrubergmbh



NOLL WEIN ...und mehr

Qualitätsweine • Schaumweine • Spirituosen
Feinkost • Süßwaren

*Wir wünschen unseren Kunden
fröhliche Ostertage!*

Marco Isaack
Tel. 0202/2579727 · Fax 0202/2579728
Mobil 01 73/5 43 8657
www.wein-noll.de
m.isaack@wein-noll.de

Ostern: Was feiern wir damit?

Nach dem gregorianischen Kalender hat Ostern kein festgelegtes Datum. Der Ostersonntag wird auf der nördlichen Halbkugel traditionell am ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond des Frühjahrsanfangs gefeiert. Der Frühling beginnt jedes Jahr am 21. März. Innerhalb von 500 Jahren (1600 bis 2099) fiel und fällt Ostern am häufigsten auf den 31. März und den 16. April. Der Gründonnerstag ist ein Gedenktag an das letzte gemeinsame Mahl Jesu Christi mit seinen zwölf Jüngern am Abend vor seinem Tod. Außerdem läutet er das Ende der Fastenzeit ein. Der Name „Karfreitag“ leitet sich von dem Begriff „Kar“ ab und bedeutet so viel wie Klage, Elend oder Trauer. An diesem Tag wurde Jesus zum Tode verurteilt und gekreuzigt. Ostern ist das wichtigste christliche Fest. Am Ostersonntag wird die Auferstehung Jesu gefeiert, die den Glauben an ein Leben nach dem Tod und den Sieg des Lebens über den Tod begründet. In der katholischen Kirche spricht der Papst jedes Jahr am Ostersonntag seinen berühmten Segen „Urbi et orbi“.



Was ich Ostern plane...

Auf die Frage: „Was planen Sie an Ostern?“ antwortete Michael Wurst, Stadionsprecher VFL Bochum und Entertainer: „Ruhig mit der Familie zu Hause. Ich verstecke soviel Sachen für die Kinder und werde wahrscheinlich wieder viele Sachen finden, die ich letztes Jahr versteckt hatte.“

M.D. Edelmetalle
An- und verkauf
Markus Drein

Frohes Osterfest!

Ruhrstraße 25 • 58452 Witten
☎ 02302 912211
Fax: 02302 2027370

Osterbrauch: Der Osterhase

Der Osterhase legt und versteckt die Ostereier. Einen ersten Nachweis zur beliebten Osterhasen-tradition gibt es aus der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. Es heißt, dass bei den Heiden der Hase ein heiliges Tier der germanischen Frühlingsgöttin Ostara war. Im Christentum taucht das Motiv des Hasen in der antiken Kunst und Architektur auf. Durch seine starke Vermehrung im Frühling steht er für Fruchtbarkeit, Wiedergeburt und Neuanfang. Daher ist der Hase wie das Ei Sinnbild für die Auferstehung. Nachdem die Spielzeug- und Süßigkeitenindustrie den Osterhasen für sich entdeckt hatten, setzte sich der Osterhase im Volksglauben durch.

Was ich Ostern plane...

Auf die Frage: „Was planen Sie an Ostern?“ antwortete Jörg Redda, pens. OP-Fachkraft: „Ostern werden wir wohl gemütlich mit meinen Schwiegereltern essen gehen.“



Haarwerk
Sabine Schiwietz

Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest!

Marxstr. 33 45527 Hattingen
☎ 02324 61621

Osterbrauch: Das Osterei

Das Ei gilt zum Beispiel in der Kunstgeschichte als Symbol für die Auferstehung und in vielen Religionen steht es für die Wiedergeburt, da aus dem Ei neues Leben schlüpft. Da sie während der Fastenzeit nach christlicher Tradition nicht gegessen werden durften, wurden die Eier gekocht, die in den 40 Tagen von Beginn bis zum Ende der Fastenzeit gelegt wurden. So waren sie länger haltbar. Bunt gefärbt oder bemalt wurden sie, um sie von den rohen Eiern unterscheiden zu können. Schon im alten Rom und bei den Griechen wurden im Frühjahr Eier verziert und Freunden geschenkt und in den Tempeln hingen die bunten Eier als Dekoration. Bis heute werden Eier gefärbt, versteckt und dekoriert.



Was ich Ostern plane...

Auf die Frage: „Was planen Sie an Ostern?“ antwortete Tibor Remete, Projektkoordinator: „Ostern sind wir nach Möglichkeit zu Hause und nicht auf der Autobahn.“

Reiseservice
Gabriela Bierwirth

Ich wünsche allen meinen lieben Kunden ein frohes Osterfest.
Kommen Sie gut durch die Feiertage und genießen Sie die kleine Pause vom Alltag.

gabi.bierwirth@reisepreisvergleich.de
www.gabi-bierwirth.reisepreisvergleich.de

Goethestraße 29
45549 Sprockhövel
Mobil: 0173 8911748

Wir wünschen unseren Kunden schöne Ostertage!

EDEKA Winter

Dorfstraße 21
Hattingen-Holthausen
☎ 02324/935098

Wohlfühlen in Haßlinghausen
physio & mehr

Wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen frohe Ostern!

Therapiezentrum Haßlinghausen
Dipl.-Ök. Marion Siegel
Mittelstraße 82, 45549 Sprockhövel
✉ info@physioundmehr.de
☎ 02339/138000

Bei uns finden Sie alles, was Sie für Ihr Oster-Menü benötigen!

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest

REWE
Lenk
Besser einkaufen. Seit 1963.

Rathausplatz 10 | 45549 Sprockhövel

Täglich wechselnde Angebote

Zwölf Apostel
Schulenburg

MONTAG BIS FREITAG AB 17 UHR*

MONTAG
Pizza oder Pasta Gericht für 11,90 €

DIENSTAG
Schnitzelabend: verschiedene Variationen mit Beilage für 12,90 €

MITTWOCH
Steakabend: 8 Variationen mit Beilage für 20,90 €

DONNERSTAG
Spare Ribs: „All you can eat“ mit Beilage 18,90 €

FREITAG
1kg Gambas in Knoblauchsauce mit Beilage 23,90 €

Karfreitag und Ostermontag ab 12 Uhr geöffnet

1 FLASCHE WASSER + 2 GLÄSER WEIN

Karfreitag Menü

TUNA TARTAR mit Avocado und Terriyaki-Sauce

FISCHPLATTE SPEZIAL mit Thunfischsteak, Lachs- & Zanderfilet, Riesengarnelen & vers. Beilagen

DESSERT

129 € für 2 Pers.

Schützenplatz 1 • 45525 Hattingen • 02324 9 04 94 99 * außer an Feiertagen

Osterbrauch: Das Osterlamm

Das Backen eines Osterlämmchens ist auf einen Brauch beim jüdischen Pessachfest zurückzuführen, welches an den Auszug aus Ägypten und die Befreiung der Israeliten erinnert. Dazu wird traditionell ein Lamm geschlachtet. In der christlichen Tradition steht das Lamm als Zeichen des Lebens und der Reinheit. Jesus Christus ist das Lamm Gottes, das den Tod überwunden hat. Heute ist an Ostern neben dem Lammbraten auch ein gebackenes Osterlamm aus Rührteig ein weit verbreiteter Osterbrauch.

Wir wünschen schöne Feiertage und

FROHE OSTERN!

Osterbrauch: Das Osterfeuer

Der Brauch des Osterfeuers geht aus einer heidnischen Tradition hervor: Nach dem kalten Winter sollte im Frühling durch das Feuer die Sonne auf die Erde gezogen werden, um die Erde nach einem langen Winter zu wärmen und die Erntezeit einzuleiten. Noch heute wird in vielen Regionen traditionell ein Osterfeuer gezündet. Allerdings gibt es mittlerweile viele Verbote und Regeln zu privaten Osterfeuern, die immer mehr zugenommen haben und zwischenzeitlich mehr zum Verbrennen von Grünschnitt dienen als dem Aufrechterhalten alter Traditionen.

Nur mit Terminvereinbarung!

CUT'n COLOUR
ihr friseur!

cut'n colour inhaber rolf bähner
hauptstraße 15
45549 sprockhövel
☎ 02324/73097

dienstag-freitag 9.00-18.00 uhr
samstag 8.00-13.00 uhr

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Ostern!

STEAKHOUSE ROSE

Reservierung erwünscht **Frohe Ostern!**

An den Ostertagen sind wir Donnerstag, Karfreitag, Samstag, Ostersonntag und Ostermontag für Sie da! Unsere gesonderte Osterkarte können Sie unter www.steakhouse-rose.de einsehen.

Öffnungszeiten: Montag: Ruhetag
Dienstag - Samstag: 11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr (Küche bis 21.00 Uhr)
Sonntag: 11.30 - 21.30 Uhr durchgehend (Küche bis 20 Uhr durchgehend)

Hauptstraße 79 • 45549 Sprockhövel • Telefon: (023 24) 97 16 13

Osterbrauch: Die Osterkerze

Dieser Osterbrauch hat eine römische, griechische, jüdische und christliche Tradition. Das Licht gilt als Zeichen des Lebens. Die Osternacht wurde mit Kerzen erhellt und die Osterkerze steht für Jesus Christus, der Licht in die Dunkelheit gebracht hat. In der Osternacht von Karsamstag auf Ostersonntag wird die Osterkerze am geweihten Osterfeuer entzündet und in die dunkle Kirche getragen. Dabei wird von der Gemeinde der Spruch „Christus ist das Licht – Gott sei ewig Dank!“ gesprochen. Dann können die Gläubigen ihre mitgebrachten Kerzen an der Osterkerze entzünden. Die Osterkerze brennt bis Pfingsten.

CDU
Stadtverband Sprockhövel

Wir wünschen ein frohes Osterfest!

Osterbrauch: Die Ostergrüße

Ein moderner Brauch ist das Senden von netten Worten zu Ostern. Ob traditionell per Post mit einer selbstgebastelten Karte oder modern per Whats-App: Freunde und Familie freuen sich über liebe Ostergrüße. Sie dienen als Zeichen dafür, dass man an die Mitmenschen denkt.

SCHÄFER
AUGENOPTIK

Wir wünschen fröhliche Ostertage!

Hauptstraße 16 • 45549 Sprockhövel
Telefon: 02324 6863747
sprockhoevel@augenoptik-schaefer.de

Modestudio
Silke Mikoleit

Meinen Kunden wünsche ich ein schönes Osterfest!

Modestudio – Silke Mikoleit
Hauptstr. 57 • 45549 Sprockhövel
☎ 02324 71207

Osterbrauch: Osterspaziergang

Bei diesem Osterbrauch geht die ganze Familie entweder am Ostersonntag oder am Ostermontag spazieren, um gemeinsam den Frühling willkommen zu heißen. Der Familienspaziergang dient dem Zusammenhalt und der Gemeinsamkeit. Eine Alternative zum Osterspaziergang ist ein Familienausflug.

Uwe Bodschiwinna

Ihr Absatzjäger

Ich danke meinen Kunden für die 32-jährige Treue und wünsche Ihnen ein schönes Osterfest!

32 Jahre in Sprockhövel!

Schuhreparaturen Schlüssel • Schilder
Hauptstr. 23 • 45549 Sprockhövel • ☎ 02324/71421
Mo.- Fr. 9 - 17 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr, Mi. geschlossen

Osterbrauch: Das Osterwasser

Unter Osterwasser wird heute das in der Osternacht gesegnete Taufwasser verstanden. Der Ursprung des Osterbrauchs stammt aus heidnischer Zeit. Wasser galt als Symbol für Fruchtbarkeit und Leben und wurde bei den Germanen als Symbol der Fruchtbarkeits- und Frühlingsgöttin Ostera verehrt. Das Wasser an Ostern habe besondere Heilkräfte, so glaubte man: Jeder wird jung und schön bleiben, der am Ostermorgen in einem fließenden Bach badet. Vor allem unverheiratete Frauen gingen dieser Tradition nach. Heute werden zu Ostern traditionell viele Kinder getauft und mit dem heiligen Osterwasser geweiht.

Image-Serie: Wie tickt der Mensch?

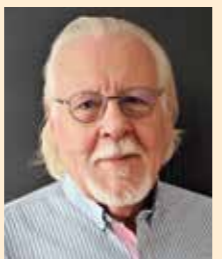


Ein Selfie posten - eine Sucht?

Die Social-Media-Plattform mit den meisten Nutzern ist nach wie vor Facebook mit über 3 Milliarden aktiven Nutzern weltweit. Instagram folgt mit 2 Milliarden Nutzern. Die Meta-Familie (WhatsApp, Facebook, Instagram, Threads) zählt aktuell 3,29 Mrd. täglich aktive Nutzer. Vor allem Instagram mit der jüngeren Zielgruppe bis etwa 35 Jahre (tägliche Nutzung etwa eine halbe Stunde) lebt von Bildern. Werden Selfies extrem bearbeitet, weckt dies unrealistische Erwartungen an das eigene Erscheinungsbild (Fachblatt Jama Facial Plastic Surgery). Plattformen wie Instagram profitieren von exzessiver Nutzung. Psychologen gehen zunehmend von einem suchtmäßigen Verhalten aus, welches zu Kontrollverlust und Abkehr von der Realität führen kann.

Verliebt in sich selbst - der Selfie-Wahn

Nichts ist so spannend und bewegt den Menschen so sehr wie sein eigenes Verhalten und das seiner Mitmenschen. Auch in diesem Jahr greift IMAGE gemeinsam mit Dr. med. Willi Martmüller, Facharzt für Allgemeinmedizin, Psychotherapie (Tiefenpsychologie) in unserer Serie „Wie tickt der Mensch“ spannende Fragen auf und stellt verblüffende Antworten aus der Psychologie vor.



mit Dr. med. Willi Martmüller

„Jeder Mensch trägt selbstverliebte Züge in sich. Wer sich selbst nicht liebt, ist auch nicht in der Lage, andere Menschen zu lieben. Bei übersteigter Liebe zu sich selbst sprechen wir von Narzissmus. Der grandiose Narzisst hält sich für einzigartig und wirkt im ersten Moment auf andere Menschen positiv, selbstbewusst und erfolgreich. Bei näherem Kennenlernen erlebt man diesen Menschen im Zusammenhang mit der Abwertung anderer Personen und seiner Unfähigkeit zur Empathie. Es gibt aber auch den vulnerablen Narzisst mit geringem Selbstwertgefühl und zu Scham, Neid und Depression neigend. Es ist sogar möglich, zwischen diesen beiden Extremen zu wechseln. Selbstliebe

und Selbstzweifel liegen oft nah beieinander. Gemeinsam ist beiden narzisstischen Formen das permanente Kreisen um sich selbst,“ erklärt Dr. Willi Martmüller.

Warum gibt es Menschen, die übersteigert selbstverliebt sind? „Liegt in der frühen Kindheit eine Störung zu einer engen Bezugsperson vor, kann sich ein narzisstisches Verhalten bilden. Es kann sich vor dem Hintergrund einer Überversorgung des Kindes ebenso entwickeln wie in einer zu geringen Beachtung. Das kindliche Selbstwertgefühl wird sich als instabil und extrem abhängig von anderen erweisen. Dieses instabile Selbstwertgefühl und das Bedürfnis nach Bestätigung bestimmt sein Leben und seine Beziehung zu anderen Menschen. Das Kreisen um sich selbst wird in der Jugend immer sichtbarer. Die Selbstdarstellung in der eigenen Altersgruppe und bei Social Media wird immer wichtiger. Das zeigt sich insbesondere bei dem Posten von Selfies. Natürlich macht das Posten eines Selfies einen Menschen nicht sofort zum Narzissten. Aber ein immer wiederkehrendes und damit suchtmäßiges Verhalten macht sein permanentes Bedürfnis nach Anerkennung deutlich. Mit seinen Selfies zelebriert er ein Sein, welches in Wirklichkeit nur Schein ist.“ *anja*

Einen Serienteil verpasst? Lesen Sie online: www.image-witten.de

7 gute Gründe für Hörsysteme vom Hörakustiker

Über drei Millionen Menschen in Deutschland nutzen moderne Hörgeräte und sind wieder zufrieden und ausgeglichen. Sie erhalten ihre Kommunikationsfähigkeit und ihre Lebensqualität und fördern auch ihr Wohlbefinden, ihr seelisches Gleichgewicht sowie ihre geistige Fitness. Die Fördergemeinschaft Gutes Hören nennt 7 Fakten für den verantwortungsvollen und bewussten Umgang mit dem eigenen Hörvermögen.



Hörsysteme können für mehr Lebensfreude im Alter sorgen und haben positive Auswirkungen auf soziale Kontakte *Foto: panther media*

Hörsysteme zählen zum unentbehrlichen Alltagsbegleiter bei Gesprächen im großen wie im kleinen Kreis, im Beruf, in der Familie und in der Freizeit. Die vielseitigen Hörassistenten werden individuell vom Hörakustiker angepasst und sorgen für bestmögliches Hören und Verstehen. Darüber hinaus fördern sie nachhaltig das persönliche Wohlbefinden, das seelische Gleichgewicht und die geistige Fitness. Denn nur wer gut hört, kann mitten im Leben stehen.

Die Fördergemeinschaft Gutes Hören nennt sieben wichtige Fakten zu Hörsystemen und den verantwortungsvollen und bewussten Umgang mit dem eigenen Hörsinn:

- 1. Wer gut hört, kann besser kommunizieren:** Kommunikation bedeutet Sprechen, Hören und Verstehen. Bei Kleinkindern ist das funktionierende Gehör Voraussetzung für den Spracherwerb, im späteren Leben ist es dafür verantwortlich, dass wir differenziert hören und alle Bedeutungen und Zwischentöne in der menschlichen Kommunikation aufnehmen, verstehen und deuten können.
- 2. Wer gut hört, hat eine positive Lebenseinstellung:** Zufriedenheit und Optimismus hängen eng damit zusammen, wie sich der Einzelne in seiner persönlichen Umgebung zurechtfindet. Gutes Hören spielt dabei eine entscheidende Rolle, denn es verleiht Sicherheit und Souveränität im Umgang mit anderen Menschen, sodass irritierende und störende Missverständnisse gar nicht erst entstehen können.
- 3. Wer gut hört, hat weniger Stress:** Ein intaktes Gehör erleichtert die alltäglichen Gesprächssituationen, die durch Nebengeräusche und laute Umgebungen häufig beeinträchtigt sind. Wer vieles nicht oder falsch versteht, muss ständig nachfragen, wird unsicher und gerät in stressige Situationen, die dauerhaft dem Wohlbefinden und der Gesundheit schaden. Dagegen helfen Hörsysteme vom Hörakustiker, die Probleme beim Hören und Verstehen effektiv ausgleichen.
- 4. Wer gut hört, kann selbstsicher auftreten:** Anerkennung und Akzeptanz hängen eng mit dem persönlichen Auftreten und der Wirkung auf die Mitmenschen zusammen. Das funktionierende Gehör gibt die notwendige Sicherheit für die Orientierung und die erfolgreiche Teilnahme an Unterhaltungen und stärkt damit das Selbstvertrauen und das Selbstbewusstsein.

5. Wer gut hört, ist erfolgreicher: Berufs- und Privatleben sind heute mehr denn je von Kommunikation geprägt. Für die berufliche Entwicklung und die Karriere ist ein intakter Hörsinn daher ein unbedingtes Muss. Auch die privaten und familiären Beziehungen leben von einwandfreiem Hören und Zuhören, von eindeutigem Verstehen und Verständnis.

6. Wer gut hört, findet immer die richtige Orientierung: Einen sehr großen Teil der menschlichen Orientierungsfähigkeit leistet der Hörsinn durch das räumliche Hören. Denn die Augen zeigen nur das, was man gerade im Blickfeld hat. Die Ohren übernehmen unter schwierigen Sichtverhältnissen oder im Dunkeln sogar die gesamte Orientierung.

7. Wer gut hört, ist leistungsfähig: Die Ohren sind rund um die Uhr aktiv und überwachen viele wichtige Bereiche des Lebens, ohne dass dieses bewusst gesteuert werden muss. Nimm die Hörfähigkeit ab, funktioniert das Erkennen von Gefahren, die Orientierung oder das Filtern von Sprache in Lärm nicht mehr automatisch. Das Fokussieren auf Gesprächspartner oder bestimmte Schallquellen fordert Aufmerksamkeit und Energie. Das Tragen von Hörgeräten unterstützt hierbei die volle Leistungsfähigkeit.

Die Fördergemeinschaft Gutes Hören setzt sich deshalb für systematische Hörprävention ein. Dazu zählen die gezielte Aufklärung über die Wichtigkeit des Hörens und die Gefahren des Hörverlusts. Die Hörakustiker bieten professionellen Service von kostenlosen Hörtests im Rahmen der gesundheitlichen Vorsorge bis hin zur individuellen Anpassung von Hörgeräten. *Quelle: FGH*

Krebsgeschichten 2025: Die Veranstaltungsreihe geht weiter

Chefarzt Dr. Benno Mann referiert am Mittwoch, 9. April, zum Thema Bauchspeicheldrüsenkrebs

Die Veranstaltungsreihe „Krebsgeschichten“ von der Krebshilfe Sprockhövel/Hattingen unter der Moderation von Prof. Dr. Andreas Tromm wird auch in 2025 fortgesetzt.



Priv. Doz. Dr. Benno Mann, Augusta Kliniken. *Foto: Augusta*

Sie findet im Café Metamorphose, Hauptstraße 5, in 45549 Sprockhövel (direkt am Busbahnhof Niedersprockhövel) statt.

Die erste Veranstaltung startet am Mittwoch, 9. April, 18 bis 19.30 Uhr. Chefarzt Priv. Doz. Dr. Benno Mann, Klinik für Allgemeine und Spezielle Viszeralchirurgie, Robotik Surgery, Augusta-Kliniken, referiert zum Bauchspeicheldrüsenkrebs. Anmeldungen direkt im Café Metamorphose unter 02324/708502. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Bauchspeicheldrüse (Pankreas) liegt in der Bauchhöhle direkt hinter dem Magen. Sie hat eine Länge von etwa 15 bis 20 cm und wiegt etwa 70g. Sie hat zwei lebenswichtige Funktionen: sie produziert die Verdauungssäfte, die für die Aufschlüsselung und Zerkleinerung der Nahrung im Darm notwendig sind. Und sie bildet die Hormone Insulin und Glukagon, die den Blutzuckerspiegel regulieren. Fällt aus irgendeinem Grund die eine oder andere dieser beiden Funktionen der Bauchspeicheldrüse aus, so kann dies für den Organismus, wenn keine Behandlung erfolgt, lebensbedrohlich werden.

An Bauchspeicheldrüsenkrebs (Pankreaskarzinom) erkranken laut Robert Koch-Institut jährlich in Deutschland 20.230 Menschen. Darunter 10.270 Männer und 9.960 Frauen. Zum Vergleich: An Brustkrebs erkranken allein in Deutschland jährlich mehr als 70.000 Frauen, an Dickdarmkrebs jeweils rund 33.100 Männer und 27.900 Frauen. Aber: Bauchspeicheldrüsenkrebs ist zwar seltener, aber ein sehr bösartiger Krebs und stellt bei Frauen die sechsthäufigste Krebsart und bei Männern die zehnthäufigste Krebsart dar.

Pankreaskrebs: Die Risiken

Die Ursachen für Pankreaskrebs sind bisher unbekannt, allerdings gibt es verschiedene Faktoren, die das Erkrankungsrisiko erhöhen können. Wissenschaftliche Untersuchungen haben Lebensgewohnheiten wie Rauchen und Alkohol als Risikofaktoren ausgemacht. Auch starkes Übergewicht gilt es zu vermeiden.

Ein weiterer wichtiger Faktor für eine Erkrankung am Pankreaskarzinom ist die familiäre Belastung. Dennoch kann man nur das Risiko mindern, auch gesund lebende Menschen können an Bauchspeicheldrüsenkrebs erkranken.

Das Pankreaskarzinom verursacht in den meisten Fällen erst in einem fortgeschrittenen Stadium erste Beschwerden. Dies macht eine frühzeitige Erkennung und Diagnostik von Bauchspeicheldrüsenkrebs besonders schwierig. Bei mehr als der Hälfte der Menschen mit Bauchspeicheldrüsenkrebs ist die Erkrankung zum Zeitpunkt der Diagnose in einem fortgeschrittenen Stadium. Die Erkrankung ist dann nicht mehr heilbar.

Wird die Erkrankung in einem frühen Stadium diagnostiziert, gibt es die Möglichkeit der Operation. Werden die Bauchspeicheldrüse oder ein Teil davon sowie angrenzende Organe entfernt, bleibt aber auch das nicht ohne Folgen für Verdauung und Stoffwechsel.

An diesem Abend gibt es Infos über Diagnostik und Therapie. *anja*

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- Unverbindliche und individuelle Beratung
- Kostenloses Probetragen verschiedener Hörsysteme
- Kostenlose Überprüfung Ihrer Hörsysteme
- Hörtraining
- Tinnitus-Therapie



SEIT ÜBER 30 JAHREN
HÖRGERÄTE
MEISTERBETRIEB

Besuchen Sie uns auch auf Facebook

Hörgeräte Vogel
Robert-Brauner-Platz 1
44623 Herne
Tel. 0 23 23 – 5 23 27

Hörgeräte Vogel
Hauptstraße 73
45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 24 – 91 93 709

Logopädie & Stimme
Silvia Grünitz

Frohe Ostern!

- logopädische Therapie
- Individuelles Stimmcoaching (Einzel / Gruppen)

Bodenborn 68 · 58452 Witten
Telefon 02302 1782747
www.logopaedie-und-stimme.de

P kostenlose Parkplätze direkt vor der Praxis



Nächster Erscheinungstermin:
Image Mittwoch, 30.4.2025
Anzeigenschluss: Mittwoch, 16.4.2025

20 Jahre „Hand & Fuß“

Praxis für Physiotherapie & Naturheilkunde feiert rundes Jubiläum

Seit April 2005 gibt es die Praxis für Physiotherapie „Hand&Fuß“ in Niedersprockhövel an der Hattinger Str. 36, gegenüber der Zeche Alte Haase. Zunächst arbeitete die Inhaberin Christina Schwoerer-Böhning hier allein. Heute sind 3 weitere Mitarbeiterinnen beschäftigt neben Therapiebegleithund Milan, der zeitweise das Team unterstützt. Im Jahr 2021 gab es eine Umbenennung in „Praxis für Physiotherapie & Naturheilkunde“. Das Angebot der Physiotherapie wurde durch Heilpraktikerleistungen der Naturheilkunde mit den Schwerpunkttätigkeiten Osteopathie, Homöopathie und Bodiagnostik ergänzt.

Runder Geburtstag

Im Rahmen der Physiotherapie werden sowohl gesetzlich Versicherte als auch privat versicherte Patienten mit Heilmittelverordnungen

Praxis für Naturheilkunde & Physiotherapie
Osteopathie Homöopathie Bodiagnostik

Wir feiern 20 Jahre

Hand & Fuß

Christina Schwoerer-Böhning
Heilpraktikerin mit Schwerpunkt Osteopathie

Hattinger Str. 36
45549 Sprockhövel

02324/591897
physiohandundfuss.de

World Voice Day 2025

„Empower Your Voice!“

28.04.25
18 bis 19.30 Uhr

Als Instrument des Jahres 2025 ist sie nicht nur vielseitig, sondern auch macht- und wirkungsvoll – wir sprechen von der menschlichen Stimme. Daher ist es besonders passend, dass das Motto des diesjährigen internationalen World Voice Day lautet: „Empower Your Voice!“, was bedeutet: „Stärke Deine Stimme!“

Der World Voice Day wird seit 1999 von Fachleuten verschiedener Berufe rund um den Erdball zelebriert. Das gemeinsame Ziel aller teilnehmenden Sparten ist es, die Öffentlichkeit für die Bedeutung der menschlichen Stimme zu sensibilisieren. Auch die Praxis „Logopädie & Stimme“ in Witten-Bommern widmet diesem Feiertag einen speziellen Themenabend am 28.4.2025.

Da es in unserer oft schnelllebigen Zeit nicht immer einfach ist, achtsam mit sich selber umzugehen, bietet Ihnen Stimmtrainerin Silvia Grünitz-Osthaus pragmatische Übungsbeispiele, um ihre kraftvolle Stimme im Alltag zur Wirkung zu bringen. Das fängt schon an beim täglichen ausgiebigen Gebrauch ihrer Kaumuskeln, denn die sind gleichermaßen auch wichtige Sprechmuskeln.

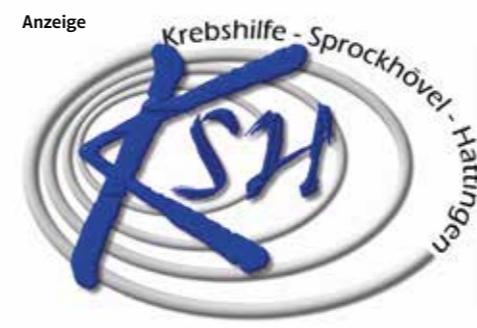
Mit kleinen Häppchen und Getränken können Interessierte direkt vor Ort üben und erhalten nebenbei noch einige andere nützliche Informationen zum Zusammenhang von kraftvoller Stimme und Essen und Trinken.

Interessierte sind eingeladen zu dem kostenlosen Themenabend am Montag, 28. April 2025, von 18 bis 19.30 Uhr in die Praxis „Logopädie & Stimme“ von Silvia Grünitz-Osthaus Bodenborn 68, 58452 Witten-Bommern Tel.: 02302-1782747

durch die angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, alle examinierte Physiotherapeuten mit vielen Jahren Berufserfahrung, behandelt. Die Leistungen der Naturheilkunde sind Selbstzahlerleistungen und werden auch oder zum Teil von den privaten Krankenkassen übernommen.

Zu den Leistungen der Physiotherapie gehören Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Lymphdrainagen, Krankengymnastik bei neurologischen Krankheitsbildern nach Bobath und Vojta bei Erwachsenen und Kindern, Massagen und Wärmeanwendungen. Durch die Weiterbildung zur Heilpraktikerin für Naturheilkunde bietet die Praxisinhaberin Christina Schwoerer-Böhning Craniosacrale Osteopathie, Akupunktur und Homöopathie an. Die Termine hierfür sind auch online über die website physiohandundfuss.de buchbar.

Dank ausgesprochen sei an dieser Stelle allen Patientinnen und Patienten, die dem Praxisteam über die vielen Jahre ihr Vertrauen geschenkt haben und weiterhin herzlich willkommen sind in den Räumlichkeiten an der Hattinger Straße 36 in Niedersprockhövel.



Krebsgeschichte(n) 2025

Die beliebte Vortragsreihe geht weiter

WWW.
CHARTA-FUER-
STERBENDE.DE

Wir
unterstützen
die **Charta**

Mittwoch, 9. April, 18 bis 19.30 Uhr
Thema: BAUCHSPEICHELDRÜSENKREBS



Chefarzt Priv. Doz. Dr. Benno Mann, Klinik für Allgemeine und Spezielle Viszeralchirurgie, Robotic Surgery, Augusta-Kliniken, referiert zum Bauchspeicheldrüsenkrebs. An Bauchspeicheldrüsenkrebs (Pankreaskarzinom) erkranken laut Robert Koch-Institut jedes Jahr in Deutschland 20.230 Menschen, davon 10.270 Männer und 9.960 Frauen. Die Ursachen für Pankreaskrebs sind bisher unbekannt, allerdings gibt es verschiedene Faktoren, die das Erkrankungsrisiko erhöhen können. Wissenschaftliche Untersuchungen haben aber einige Risiken nachweisen können. Dazu gehören etwa Rauchen und Alkohol. Ein weiterer wichtiger Faktor für eine Erkrankung am Pankreaskarzinom ist die familiäre Belastung. Das Pankreaskarzinom verursacht in den meisten Fällen erst in einem fortgeschrittenen Stadium Beschwerden. Dies macht eine frühzeitige Erkennung besonders schwierig. Bei mehr als der Hälfte der Menschen mit Bauchspeicheldrüsenkrebs ist die Erkrankung zum Zeitpunkt der Diagnose in einem fortgeschrittenen Stadium. Die Erkrankung ist dann nicht mehr heilbar. An diesem Abend gibt es Infos über Diagnostik und Therapie.

Mittwoch, 10. September, 18 bis 19.30 Uhr
Thema: GESUNDE ERNÄHRUNG



Im Endoskopiezentrum im EvK Hattingen ist der Gastroenterologe Prof. Dr. Andreas Tromm tätig. Bis zum Sommer 2023 war er 23 Jahre Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am Evangelischen Krankenhaus Hattingen. Verbesserte Diagnostik und Früherkennung sind in der Endoskopie wichtige Themen. Welche Nahrungsmittel in welchen Mengen gegessen werden, hat große Auswirkungen auf den Körper. Erwachsene, die viele stark verarbeitete Lebensmittel (ultra-processed foods UPF) konsumieren, haben vermutlich ein höheres Risiko für Übergewicht, Adipositas, Bluthochdruck, Typ-2-Diabetes und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. In Deutschland stammten laut Berechnungen der Nationalen Verzehrsstudie II (NVS II) schon Anfang der 2000er-Jahre etwa 50 Prozent der gesamten Energieaufnahme von Erwachsenen aus stark verarbeiteten Lebensmitteln. Aber: Industriell verarbeitete, ballaststoffarme Nahrung schädigt den Darm. Chronische Entzündungen wie Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa und ein erhöhtes Risiko für Darmkrebs sind die Folge. Der Abend beschäftigt sich mit dem Thema, was unter gesunder Ernährung zu verstehen ist.

Alle Veranstaltungen finden statt im Café Metamorphose, Hauptstraße 5, in 45549 Sprockhövel (direkt am Busbahnhof Niedersprockhövel). Veranstaltungsreihe Krebshilfe Sprockhövel/Hattingen e.V.; Moderation: Prof. Dr. Andreas Tromm

Mittwoch, 4. Juni, 18 bis 19.30 Uhr
Thema: NEBENWIRKUNG DER CHEMOTHERAPIE



Dr. med. Johannes Matschke, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie, Onkologie, Palliativmedizin, und Prof. Dr. Holger Nüchel (Foto rechts), Fachbereich Hämatologie, Internistische Onkologie, Hämostaseologie, Palliativmedizin in der Onkologischen Schwerpunktpraxis Bochum, beantworten Fragen zu den Folgen der Chemotherapie. Denn eine Chemotherapie greift nicht nur den Tumor an, sondern kann auch den kompletten Körper in Mitleidenschaft ziehen. Sie ist heute allerdings viel besser verträglich als früher. Was zu tun ist, um Langzeitfolgen zu vermeiden, wird an dem Abend erörtert.

Mittwoch, 26. November, 18 bis 19.30 Uhr
Thema: BLASENKREBS - Vorsorge & Behandlung



Dr. med. Carsten Wach, Fachpraxis für Urologie, Andrologie, medikamentöse Tumortherapie und Notfallmedizin Sprockhövel und Prof. Dr. med. Burkhard Ubrig (Foto rechts), Klinik für Urologie, Augusta Bochum, beantworten Fragen rund um das Thema Blasenkrebs. Jährlich erkranken laut Robert Koch-Institut Berlin 17.130 Menschen in Deutschland neu an Blasenkrebs, Männer sind deutlich häufiger betroffen als Frauen. Die genauen Ursachen der Erkrankung sind bisher unklar. In den meisten Fällen haben Tumoren der Harnblase eine gute Prognose. Es gibt Infos zu Diagnostik, Therapie und Heilung.



Kompetente und liebevolle Betreuung in familiärer Atmosphäre!

Tagespflege für Seniorinnen und Senioren

Perthes-Ring 25

Tagespflege am Matthias-Claudius-Haus
Perthes-Ring 25 | 45549 Sprockhövel
Tel. 02324 906460 | tp-sprockhoevel@perthes-stiftung.de

www.tp-sprockhoevel.de

menschennah.

EvK-Pflegeexpertin in den Expertenrat berufen

Sonja Noster, Pflegeexpertin für Stoma, Kontinenz und Wunde, ist im Rahmen des Jahreskongresses in den Expertenrat der Deutschen Kontinenz Gesellschaft berufen worden. Sie löst Angelika Sonnenberg aus dem St. Elisabeth-Krankenhaus Köln ab, die die Pflege in diesem Gremium jahrelang repräsentiert hatte. Der Expertenrat berät den Vorstand in Fachfragen und steht für Kommunikations- und Weiterbildungsaufgaben zur Verfügung. Die ehrenamtlich arbeitenden Experten repräsentieren dabei alle relevanten Berufsgruppen und Fachdisziplinen, die sich mit Kontinenz beschäftigen. Sonja Noster ist als Kontinenzexpertin im Evangelischen Verbund Augusta Ruhr, zu dem auch die Häuser der Ev. Krankenhausgemeinschaft Herne/Castrop-Rauxel und das EvK Witten zählen, standortübergreifend tätig und betreut Patienten z. B. in Fragen einer Hilfsmittelversorgung, eines Blasentrainings oder sie leitet zum Selbstkatheterismus an.



Wachablösung im Bereich Pflege im Expertenrat der Deutschen Kontinenz Gesellschaft: Sonja Noster (r.) löst Angelika Sonnenberg im Beratungsgremium der Gesellschaft ab.

Foto: Deutsche Kontinenz Gesellschaft

Ennepe-Ruhr-Kreis setzt Telenotarzt-Projekt um

Zusammen mit dem Kreis Mettmann sowie den Städten Remscheid, Solingen, Wuppertal und Leverkusen setzt der Ennepe-Ruhr-Kreis das Projekt Telenotarzt „Bergisches Land“ um. Beruhigend zu wissen: Auch nach dem Startschuss wird bei schweren Erkrankungen oder Verletzungen weiterhin ein Notarzt auf den Weg geschickt werden. „Einsatz“ heißt es für den Telenotarzt vom seinem Arbeitsplatz in einer Leitstelle in weniger dramatischen Fällen, bei Verlegungsfahrten oder als zwischenzeitliche Ansprechpartner für Notfallsanitäter, die vor Ort noch auf den Notarzt warten.

Einsatzszenario

„Ein typisches Einsatzszenario“, so Kai Pohl, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst und Projektverantwortlicher im Schwelmer Kreishaus, „ist die Gabe von Schmerzmitteln. Ab einer gewissen Dosierung sollen sie nur nach ärztlicher Verordnung gegeben werden. Hier kann sich der Telenotarzt auf Anforderung der Notfallsanitäter zuschalten, die Lage mitbeurteilen und die Entscheidung für ein wirksames Medikament treffen.“ Hierfür steht er an seinem Computer per Kamera und Mikrofon nicht nur im Austausch mit den Einsatzkräften vor Ort, anhand der Bilder gewinnt er auch Eindrücke vom Zustand des Patienten. Zudem kann er dessen Vitalwerte in Echtzeit abrufen, analysieren und einschätzen. „Wichtiger nächster Schritte, damit das Telenotarzt-System im Ennepe-Ruhr-Kreis die bestehenden Notfallkonzepte ergänzen kann, ist der Einbau weiterer Technik in die Rettungswagen. Für das Übertragen von Gesprächen, Bildern und Vitaldaten sind unter anderem Kameras, Router und Antennen sowie entsprechende Steuerungselemente notwendig. Und auch Headsets werden zukünftig zur Ausstattung zählen“, so Pohl.

Schulungen im Umgang mit der Technik

Mit Blick auf die Besatzungen der Rettungswagen liege der Fokus natürlich auf Schulungen im Umgang mit der neuen Technik. Ebenso wichtig sei allerdings, die Beteiligten auf die neuen Herausforderungen der virtuellen Zusammenarbeit vorzubereiten. Anpassungen in der Leitstelle in der siebten Etage des Schwelmer Kreishauses sind nicht notwendig – diese werden an den Arbeitsplätzen der Telenotärzte in den Leitstellen des Kreises Mettmann und der Stadt Leverkusen erfolgen. Von dort werden die Rettungskräfte aller beteiligten Kommunen unterstützt werden. Personell und technisch wird der Telenotarzt „Bergisches Land“ in Kooperation mit der ADAC Telenotarzt gGmbH und der umlaut telehealthcare GmbH – Part of Accenture umgesetzt.

„In der Startphase“, berichtet Pohl, „sollen je Gebietskörperschaft zunächst jeweils zwei Rettungswagen technisch ausgerüstet und das Personal entsprechend geschult sein. Der weitere Ausbau erfolgt dann stufenweise und wird noch einige Jahre dauern.“

Stichwort Telenotarzt

Um dauerhaft eine qualitativ hochwertige und zuverlässige Notfallrettung zu gewährleisten und gleichzeitig eine Überlastung sowie Fehlalarme und unnötige Einsatzfahrten zu vermeiden, wird auch im Rettungsdienst zunehmend digitalisiert. In diesem Zusammenhang wurde der Weg für den Einsatz des Telenotarzt-Systems geebnet. In Nordrhein-Westfalen wurde es vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales 2020 auf den Weg gebracht. Eine gemeinsame Absichtserklärung mit Vertretern der Krankenkassen, den kommunalen Spitzenverbänden sowie den Ärztekammern legte seinerzeit den Grundstein.

In diesem Jahr soll das Telenotarztssystem in NRW flächendeckend in Betrieb genommen werden. Landesweit haben sich hierfür wie im Bergischen Land Trägergemeinschaften gebildet.



WOHLFÜHLZONE

tagespflege am turm

Besuchen Sie uns in der Einrichtung oder rufen Sie uns an.

Monika Paschek
Hauptstraße 62
45549 Sprockhövel
☎ 02324/6859519
post@tagespflegeamturm.de
www.tagespflegeamturm.de

Tagesbetreuung für Senioren: Gesellschaft, Unterhaltung, Pflege



Deutscher Roter Hausnotruf

WIR SIND DA, DAMIT SIE LANGE SICHER ZUHAUSE LEBEN KÖNNEN.

02324 / 20 11 11
Informieren Sie sich jetzt.

Deutsches Rotes Kreuz
Talstr. 22 · 45525 Hattingen
hausnotruf@drk-hattingen.de
www.drk-hattingen.de

Deutsches Rotes Kreuz Hausnotruf Hattingen/Sprockhövel/Wetter (Ruhr)

Neues Pflegeberatungsbüro in Sprockhövel-Herzkamp

Ev. Pflegedienste Mark-Ruhr eröffnen das Büro. Es wird auch Klönnachmittage geben



Sie sind die Gesichter im neuen Pflegeberatungsbüro an der Elberfelder Straße 121 in Sprockhövel-Herzkamp: Bianca Block, Svetlana Goltz, Nina Rosenbaum und Pflegedienstleitung Sabina Vogt (v.l.n.r.). Foto: privat

Die Diakoniestation Hattingen/Sprockhövel der Evangelischen Pflegedienste Mark-Ruhr hat ein neues Pflege- und Beratungsbüro in Herzkamp, einem Ortsteil von Sprockhövel-Gennebreck, eröffnet. Unter dem Namen „Pflegeberatungsbüro Sprockhövel-Herzkamp“ bietet die Einrichtung seit diesem Frühjahr Beratung und Unterstützung für Menschen mit Pflegebedarf im ländlichen Raum an.

Gräfer-Stiftung und Kirchengemeinde unterstützen

Das Büro in den Räumlichkeiten der ehemaligen Bäckerei an der Elberfelder Straße 121 wird durch die Unterstützung der Dr. Albrecht Gräfer Stiftung sowie der Evangelischen Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede ermöglicht. „Wir freuen uns darauf, einen wichtigen Beitrag zur Versorgung und Unterstützung von Menschen mit Pflegebedarf in der Region zu leisten“, betont Pflegedienstleitung Sabina Vogt.

Gemeinsam mit ihrem Team um Nina Rosenbaum, Bianca Block und Svetlana Goltz steht sie für Beratungen dienstags bis donnerstags von 8 bis 14 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter der Rufnummer 02324/77006 zur Verfügung.

Klönnachmittag geplant

Zusätzlich wird das neue Pflegeberatungsbüro auch ein Ort der Begegnung sein. So werden die Räumlichkeiten ebenfalls als Seniorentreff genutzt. Ab April finden alle zwei Monate Klönnachmittage statt, jeweils am ersten Mittwoch des Monats von 14 bis 16 Uhr. Darüber hinaus werden ab Mai jeden dritten Donnerstag im Monat Vorträge zu Krankheits- und Pflegethemen angeboten, wie Pflegegrade, Seelsorge, Betreuungsrecht, Demenz oder palliative Versorgung. Die Pflegeberatung freut sich auf zahlreiche Interessenten und spannende Gespräche.



Osteopathie

Gesundheit ist wie das Salz, man merkt nur wenn es fehlt.

Auf der Basis schulmedizinischer Erkenntnisse und vorallem der weitreichenden Zusammenhänge im komplexen System des menschlichen Körpers, arbeitet der Osteopath unter Berücksichtigung aller Einflussfaktoren. Zum Beispiel können Rückenschmerzen durch Fehlfunktionen der Organe ausgelöst werden. Der Osteopath ist auf eine ganzheitliche Diagnose und medikamenten- und operationsfreie Therapie spezialisiert. Wir bieten die Osteopathie als Heilpraktikerleistung an, welche von den Privat- und den meisten Zusatzversicherungen übernommen werden.

Auf unserer Internetseite finden Sie ein Video, welches die Osteopathie und ihre Hintergründe näher erklärt.

Oder rufen Sie uns gerne an!

Brinkerstr. 12 | 45549 Sprockhövel
Tel.: 02324/ 74351 | Fax: 02324/ 591360
info@vanderborcht.de | www.vanderborcht.de

Osteopathie Vanderborcht

Jugendliche erleben Haushalt und Handwerk in früheren Zeiten

Die Klasse 5e der Wilhelm-Kraft-Gesamtschule besucht die Heimatstube in Niedersprockhövel

Zum dritten Mal besuchten Jugendliche der Wilhelm-Kraft-Gesamtschule im Rahmen einer Projektwoche die Heimatstube vom Geschichts- und Heimatverein Sprockhövel. Initiiert hat das Projekt der ehemalige Musiklehrer der Schule, Franz Schaden, der selbst im Heimatverein aktiv ist. Für das schöne Kooperationsprojekt zwischen der Schule und dem Heimatverein gab es in der Vergangenheit bereits den Heimatpreis. Diesmal erlebten die Schüler der 5e, wie mühselig „das bisschen Haushalt“ früher doch gewesen ist und wie zeitaufwändig manche Arbeiten waren. Draußen wurde eine Esse befeuert und Nägel geschmiedet, drinnen wurden Waffeln auf dem alten Herd mit einem Spezial-Waffeleisen gebacken sowie ein „Muckfuch“ aus Dinkel hergestellt und probiert. Rösten, mahlen und filtrieren – bis so etwas wie Kaffee entsteht, kann es dauern. Einfach auf einen Knopf drücken hilft da nicht. Und wer Apfelmus herstellen will, kann in der Heimatstube nicht einfach den Deckel von einem Glas abschrauben, sondern muss selbst Äpfel schälen und sie kochen, bis Apfelmus daraus entsteht. Dafür sind dann allerdings in diesem Apfelmus auch keinerlei unbekannte und industrielle Zutaten enthalten – Allergiker freut es. Denn das Thema „Gesundheit – früher und heute“ spielt in der Projektwoche eine große Rolle. Für Schüler und Heimatverein eine gelungene Kooperation – die einen erleben Handwerk und Vergangenheit hautnah, für den Heimatverein ist es eine willkommene Chance, junge Menschen für ihre Arbeit zu interessieren. Zu einem offenen Treff lädt die Heimatstube, Hauptstraße 85, alle Interessierten ein: jeweils mittwochs von 16 bis 18 Uhr und freitags von 16 bis 19 Uhr.

Weitere Termine vom Heimat- und Geschichtsverein:

1. Halbjahr 2025: Sonntag, 27. April, 9.30 Uhr bis 17 Uhr, Wanderparkplatz Löhner Straße, Bergbauwanderung Herzkämper Mulde; Donnerstag, 29. Mai, 9.30 bis 17 Uhr, Friedhof Haßlinghausen, Berg-



Christina Herrmann, Schriftführerin im Heimat- und Geschichtsverein, gehört zum Team und kümmerte sich mit vielen anderen helfenden Händen um den reibungslosen Ablauf des Schülerbesuchs. Fotos: Pielorz

bauwanderung Deutschlandweg; Freitag/Samstag, 27. und 28. Juni, Sommerfest an der Heimatstube. Am 28. Juni, 9.30 Uhr, Bahnhof Niedersprockhövel, gibt's auch eine Bergbauwanderung über den Alte-Haase-Weg-Süd.



Auch draußen gab es etwas zu erleben. Die Esse, eine offene Feuerstelle, die dem Erwärmen von Metallteilen beim Schmieden dient, wurde befeuert und Nägel geschmiedet.

4-Tages-Event der Extraklasse

Konzerte, Kunsthandwerk und Familienspaß

Vom 29. Mai bis 1. Juni lädt Ruhrpott Wine&Dine aus Witten-Bommern in die WERKSTADT in der Mannesmannstraße 6 zu einem großen Event-Programm ein. Indoor- und Outdoor-Erlebnisse werden geboten. Musik, kulinarische Köstlichkeiten, Kunsthandwerk und vieles mehr – da ist für die ganze Familie etwas dabei! Auch die kleinen Gäste kommen im Kinderparadies auf ihre Kosten. Hüpfburgen, Mitmach-Aktionen, Sportangebote und vieles mehr sorgen für strahlende Kinderaugen und jede Menge Spaß. Highlight ist das Vatertags-Special am Donnerstag, 29. Mai. Zahlreiche Top-Künstler werden die Besucher mit musikalischen Top-Acts verwöhnen. Und das Beste: DER EINTRITT IST FREI.

Programmablauf:

Donnerstag, 29. Mai, ab 11 Uhr

Diese Künstler sind dabei: Kathy Kelly, Michael Morgan, Michael Fischer, Bella Vista, Andrea Thompson, Andreas Sommer, Andreas Kuhne, Heidi Jahns, Mike van Hyke, Tanja Burghard, Luca Engels, Ewa Thuro, Carsten Jahns, Janina Beck, Duo Marvin, Tommy Berg, Bernd Zillertaler, Josef Hassing, Die Original Wandervögel, DJ Andre, DJ G-Miles (Discobereich) Partymusik.

Freitag, 30. Mai, 14 bis 24 Uhr

14 Uhr: Theater „Petersson zeltet“ (Kinder- und Jugendtheater Witten), 6 bzw. 8 Euro.
20 Uhr: Bühne Rock-Pop Live mit der Band Rebel Tell... und der Schlager wird gerockt! (18 bzw. 25 Euro).

Samstag, 31. Mai, 14 bis 24 Uhr

14 Uhr: Der Biker und Marlon (Das Supertalent), 12 bzw. 15 Euro.
20 Uhr: Robbie Williams Experience (Europas beste Tribute Band), 30 bzw. 39 Euro.
22 Uhr: 80 und 90er Party mit DJ Andre, DJ G-Miles; 8 bzw. 12 Euro.

Sonntag, 1. Juni, 12 bis 19 Uhr

11 Uhr: Theater „Petersson zeltet“ (Kinder- und Jugendtheater Witten), 6 bzw. 8 Euro.
Familientag – Kinder Flohmarkt
15 Uhr: Kinderdisco mit Disco Queen Isa Glücklich, 6 bzw. 10 Euro.

An allen Eventtagen:

Hüpfburg, Kunsthandwerk, Walking Acts, Kleinkunst Treff, Aktive Sportinteraktionen KSV Witten.
Rahmenprogramm: Sport und Spiel mit dem KSV-Witten, Kunsthandwerkermarkt, separates Kinderland mit vielen Attraktionen, Mitmach-Aktionen des Jugend-Treff® sowie vielfältige Auswahl an Speisen und Getränken. Tickets für alle Veranstaltungen bei Eventim und/oder in der Werkstatt.

WERKSTADT
WITTEN
Mannesmannstr.6, 58455 Witten

VATERTAGS-SPECIAL-EVENT

29.05.2025 Beginn: 11:00, Ende offen

**KATHY KELLY * MICHAEL FISCHER
MICHAEL MORGAN * MIKE VAN HYKE
BELLA VISTA * ANGELIKA-EWA TURO
DIE SCHLÖSSERS * LUCA ENGELS
THOMMY BERG * HEIDI JAHNS * LAURA ANGELA
JANINA BECK * JOSEF HASSING * DUO MARVIN
ANDREAS KUHNE * ZILLERTALER BERND
TANJA BURKHARDT * ANDREAS SOMMER
DIE ORIGINAL WANDERVÖGEL * DJ ANDRE WOLF**

RAHMENPROGRAMM:

**Zweite Area: Partymusik mit DJ G-Miles
Sport und Spiel mit dem KSV-Witten
Kunsthandwerkermarkt * Separates Kinderland
mit vielen Attraktionen
Mitmach-Aktionen des Jugend-TREFF
Vielfältige Auswahl an Speisen & Getränken**

EINTRITT FREI !!!

Grafik: KEM HEINZ GRUSS

ob nah, ob fern, ob groß, ob klein

UMZÜGE

durch Helmut Klein

sowie: Neumöbelmontagen,
Küchenmontagen; Außenaufzüge und
Aufzugverleih; Möbellagerung; Klaviertransport;
Wasserschadenbeseitigung und Müllentsorgung.

Nielandstraße 14-16, 58300 Wetter
Tel.: 0 23 35 - 6 25 25 und 6 66 88
info@umzuege-klein.de
www.umzuege-klein.de

Jetzt NEU!

Frische Eier aus bäuerlicher Freilandhaltung

Geflügelhof
B. Sahlenbeck,
Mittelstraße 76 b,
45549 Haßlinghausen,
☎ 02339 6248

Tornisterkauf: Natürlich bei Geller in Niedersprockhövel

Jetzt neu bei uns:

Beim Kauf eines Schulrucksacks erhalten Sie einen Gutschein im Wert von **25 €**

Ganz individuell – ganz du selbst!

PASST GARANTIERT IMMER

Schuhmode GELLER

Gutenbergsstraße 2 • Sprockhövel

☎ 0 23 24 / 68 67 90
www.schuhmodegeller.de

Kunst- und Kulturinitiative Sprockhövel bietet neue Termine

Friedhofs-Führung, Ferienspaß für Kinder und Vortrag zum Kriegsende in Sprockhövel

Die Kunst- und Kulturinitiative Sprockhövel (KuKi) bietet wieder spannende Termine für kleine und große Besucher.

Führung über den Unterbarmer Friedhof

Von den zahlreichen Wuppertaler Begräbnisstätten ist der 16 Hektar große Unterbarmer Friedhof eine der größten und interessantesten. Gegründet 1822 war er der „Familienfriedhof“ der Textilfabrikantenfamilie Engels. Geistiger Vater war Johann Caspar Engels, Gründer der Vereinigten Evangelischen Kirchengemeinde Unterbarmen und Großvater von Friedrich Engels. Nicht nur die Grabstätten der Familie Engels sind hier zu sehen. Die Barmer Haute Volée aus Wirtschaft und Gesellschaft hat sich hier auf der „Millionenallee“ mit Grabdenkmälern verewigt. Über die Stadtgrenzen hinaus sind die Namen Schuchard, Ibach und Herberts bekannt. Die Grabstellen des charismatischen Religionsführers Ignaz Lindl (1774-1845) und des bedeutenden Sozialdemokraten Alfred Dobbert (1897-1975) erzählen ganz andere, nicht minder interessante Geschichten. Für die Sprockhöveler besonders interessant ist das Mosaik von Karl Hellwig (1911-1996) von 1936: „Mir nach, spricht Christus unser Held“, das mit Hilfe von Udo Unterier und Kenno Enstrup 2023 repariert wurde.

Die Historikerin Karin Hockamp führt die Teilnehmenden auf eine spannende Reise in die Vergangenheit. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, gemeinsam nebenan in den „Oberbergischen Stuben“ einzukehren.

Termin: **Samstag, 5. April**, 14 bis ca. 15.30 Uhr

Ort: Am Unterbarmer Friedhof 16, 42285 Wuppertal

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Kunst in den Osterferien für Kinder

Drucktechniken und Monogramme für Kinder & Jugendliche von 6 bis 12 Jahren stehen auf dem Programm. In diesem Ferienworkshop werden verschiedene Drucktechniken wie Linolschnitt, Styrenedruck und Monotypie erprobt. Der Schwerpunkt liegt auf der Gestaltung einzigartiger Monogramme.

Termin: **Montag, 14. April, - Donnerstag, 17. April**, jeweils 10 -16 Uhr (am Donnerstag mit Abschlusspräsentation bis 17 Uhr)

Ort: Artothek Sprockhövel/Haßlinghausen, Gevelsberger Str. 13.

Die Teilnahme inkl. Mittagessen ist kostenfrei.

Kriegsende in Sprockhövel

Anlässlich des 80. Jahrestags des Kriegsendes lädt die Kunst- und Kulturinitiative Sprockhövel e.V. zu einem historischen Vortrag ein. Nach blutigen letzten Gefechten im „Ruhrkessel“ hatten amerikanische Truppen die Region besetzt. Am 15./16. April 1945 ist der Zweite Weltkrieg in Sprockhövel beendet, nun beginnt der tägliche Kampf um das Überleben.

Erst am 8. Mai 1945 endet der Krieg in Europa. Ein Neuanfang und die doppelte Befreiung von Krieg und Nationalsozialismus.

Marlene Klutzny, Stadtarchiv Sprockhövel, nimmt die Teilnehmenden anhand von Bildern auf eine historische Reise durch die nationalsozialistische Vergangenheit und die letzten Kriegswochen im Frühling 1945. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zum Austausch.

Termin: **Donnerstag, 8. Mai**, 18.30 Uhr

Ort: Artothek Sprockhövel/Haßlinghausen, Gevelsberger Str. 13.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Tanz in den Mai

Sprockhövel tanzt in den Mai: Am **Mittwoch, den 30. April**, verwandelt sich die Glückauf-Halle an der Dresdener Straße 11 endlich wieder in eine riesige Party-Arena. Besucherinnen und Besucher können sich auf den bekanntesten Gevelsberger DJ Sven Kadelka freuen, der mit Partyhits für gute Stimmung sorgt. Außerdem gibt es einen Special Act als Überraschung. Der Einlass ist ab 18 Jahren und beginnt um 19 Uhr – die Veranstaltung startet um 20 Uhr. Mit Cocktailbar, Speisen und Getränken steht einer gelungenen Party nichts im Wege. Einlass ab 19 Uhr, Partystart 20 Uhr. Einlass nur ab 18 Jahren. Karten zum Preis von 15 Euro können ausschließlich im Vorverkauf erworben werden, es gibt keine Abendkasse: Der Buchladen, Hauptstraße 34; Geschäftsstelle TSG Sprockhövel e.V., Im Baumhof 20; Spirituosen-Depot, Hauptstraße 69; Young Fashion Store, Mittelstraße 29; Servicebüro der Stadt Sprockhövel, Rathausplatz 4. Die „Tanz-in-den-Mai“-Party ist eine gemeinsame Veranstaltung der Stadt Sprockhövel, der TSG Sprockhövel und dem Stadtmarketing- und Verkehrsverein.

Butterbrot und Feierabend

Die Freiluftsaison startet wieder: Immer am ersten Freitag im Monat von April bis Oktober gibt es auf dem Marktplatz in Blankenstein den Butterbrotmarkt. Los geht es am **Freitag, 4. April, 16 bis 21 Uhr**. In der Innenstadt startet auch wieder der Feierabendmarkt. Auf den müssen sich die Besucher aber noch etwas gedulden, denn der Startschuss fällt auf dem Steinhagenplatz erst am Donnerstag, 8. Mai.

Frühlingsfest in Hattingen

Am Wochenende vom **4. bis 6. April** findet in der Hattinger das Frühlingsfest statt. Am Samstag und Sonntag gibt es einen holländischen Blumenmarkt, an allen drei Tagen locken ein Kunsthandwerkermarkt, zahlreiche Stände und kulinarische Leckereien. Der Sonntag, 6. April, ist verkaufsoffen von 13 bis 18 Uhr.



Tag der offenen Tür

mit Frühlingscafé

Sonntag, 13. April 2025
14 - 17 Uhr

in der **Tagespflege am Matthias-Claudius-Haus**
Perthes Ring 25, Sprockhövel

Lernen Sie unser Team, die Räumlichkeiten und das umfangreiche Betreuungsangebot für Seniorinnen und Senioren kennen.

Eine gute Gelegenheit sich vor Ort über das Angebot bei Kaffee, frischen Waffeln und Kuchen zu informieren!

Herzlich willkommen!



www.tp-sprockhoevel.de



Tagespflege am Matthias-Claudius-Haus
Perthes-Ring 25 | 45549 Sprockhövel
Telefon 02324 906460
tp-sprockhoevel@perthes-stiftung.de

AVU...

Energie für mich

Folge uns auf  

An Eurer Seite
avu.de



Stadtbücherei: Abgabemöglichkeiten jetzt rund um die Uhr

Rückgabebox und Abholstation bieten große Flexibilität bei der Nutzung der Angebote

Die Stadtbücherei Sprockhövel freut sich, den Bürgerinnen und Bürgern ab sofort noch mehr Flexibilität bei der Nutzung ihrer Angebote zu bieten: Es gibt nun eine Rückgabebox und eine Abholstation direkt vor dem Eingang der Bücherei.

„Dies ermöglicht unseren Bürgerinnen und Bürgern, Medien zu einem für sie passenden Zeitpunkt abzuholen oder zurückzugeben – sei es früh am Morgen, am späten Abend oder sogar am Wochenende“, so Bürgermeisterin Sabine Noll. „Ich freue mich sehr über diese Erweiterung unseres Serviceangebotes, welches auch die Digitalisierung in Sprockhövel weiter vorantreibt.“

Durch die Erweiterung geht die Stadtbücherei einen wichtigen Schritt in Richtung „Open Library“, um den Bedürfnissen der Sprockhövelerinnen und Sprockhöveler gerecht zu werden. „Mit diesem neuen Angebot wollen wir den Zugang zu unserer Stadtbücherei noch einfacher und bequemer gestalten“, ergänzt Büchereileiterin Ricarda Gärtner.

Die neuen Serviceangebote machen eine anonyme, kontaktlose und sichere Rückgabe sowie Abholung von Medien möglich. Der Rückgabekasten wird am darauffolgenden Öffnungstag immer morgens von den Mitarbeitenden geleert und dessen Inhalt auf diesen Tag zurückgebucht. Für zu spät abgegebene Medien fallen jedoch auch hier entsprechende Säumnisgebühren an.

Zur Abholung können Kundinnen und Kunden die gewünschten Medien vorab reservieren und erhalten anschließend eine Benachrichtigung mit einem PIN-Code zum Öffnen ihres Abholbuchs, sobald die Abholung möglich ist.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, die neuen Angebote zu testen und sich bei Fragen an das Team der Stadtbücherei zu wenden. Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 02339 917-152 oder auf der Webseite unter www.sprockhoevel.de/stadtbuecherei.

TuS Hiddinghausen hat mit der Eltern-Kind-Gruppe ein Fest gefeiert

Wenn die Prinzessin mit Handschellen hinter der Fledermaus und dem Krokodil hinterher läuft, dann ist Karneval beim TuS Hiddinghausen. Am Rosenmontag und Veilchendienstag wurde Karneval in der Kinder- und Eltern- und Kind-Turn Gruppe beim TuS Hiddinghausen gefeiert. Es herrschte ein buntes Treiben bei Spiel und Spaß mit Karnevalsmusik und am Ende Popcorn für alle. www.tus-hiddinghausen.de



Marc Stoltenberg
Elektrotechnik-Fachbetrieb

- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Lichttechnik- und Planung
- ✓ E-Check
- ✓ Haus- und Türkommunikation
- ✓ Telekommunikation
- ✓ Antennen-/Satellitentechnik
- ✓ Netzwerk- und Datentechnik
- ✓ Elektroheizung
- ✓ Warmwassergeräte
- ✓ Jalousiesteuerung
- ✓ Stromverteilungsanlagen/ Verteilerbau

Frohe Ostern!

Mittelstrasse 37 | Sprockhövel
 E-Mail: elektro-stoltenberg@t-online.de
 Tel.: 02339/2271 | Fax: 02339/2499

Versicherungsschutz: Die Dach-Wartung ist Pflicht

Unwetter und Stürme verursachen zunehmend große Schäden an Gebäuden, besonders gefährdet ist das Dach. Neben der Dacheindeckung steht oft teure Solartechnik auf dem Spiel. Umso wichtiger ist es, den Zustand des Daches regelmäßig zu prüfen, auch im Hinblick auf die Wohngebäudeversicherung. Denn wer die Dach-Wartung vernachlässigt, riskiert den Verlust des Versicherungsschutzes. Ist das Dach in einem schlechten Zustand, können Sturmschäden richtig teuer werden. Wurde die Wartung vernachlässigt, zahlt die Versicherung unter Umständen nicht. Mindestens einmal pro Jahr sollten Eigentümer ihr Dach gründlich inspizieren und auf Schäden und Schwachstellen hin untersuchen. Die Dach-Wartung beugt nicht nur schweren Folgeschäden vor, sondern ist auch wichtig für den Versicherungsschutz.



Bürgermeisterin Sabine Noll und Klimaanpassungsmanagerin Mila Graf vor dem Sprockhöveler Rathaus. Foto: Stadt Sprockhövel

Managerin für das Klima

Die Stadt Sprockhövel freut sich seit kurzem über tatkräftige Unterstützung: Mit Mila Graf konnte die neue Stelle als Klimaanpassungsmanagerin besetzt werden. Damit wird die Stabstelle des Klimaschutzes um die Klimaanpassung erweitert.

Nach ihrem abgeschlossenen Studium „BWL – Wirtschaft neu denken“ an der Alanus Hochschule in Bonn konnte Mila Graf bereits Berufserfahrung als Projektmanagerin für das Projekt „Klimaschutz in kleinen Kommunen und Stadtteilen“ und Stadtteile bei NRW.Energy4Climate - Die Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz sammeln. Derzeit studiert sie im Master „Sustainability Management“ an der Universität in Wuppertal und freut sich auf die neue Herausforderung als Klimaanpassungsmanagerin bei der Stadtverwaltung Sprockhövel: „Klimaanpassung liegt mir sehr am Herzen. Es ist eine Daseinsvorsorge und hat die Aufgabe die Stadt und die Bevölkerung auf die unvermeidbaren Folgen des Klimawandels wie Hitze, Starkregen oder Dürre vorzubereiten“, so Mila Graf.

„Klimaanpassung ist ein Thema, das den Bürgerinnen und Bürgern direkt zugutekommt. Das Ziel ist es, das Wohlergehen der Sprockhövelerinnen und Sprockhöveler zu sichern“, ergänzt Bürgermeisterin Sabine Noll. „Daher freue ich mich sehr, dass wir nun Frau Graf hierfür mit an Bord haben“. Im ersten Schritt steht eine Konzepterstellung für die Thematik der Klimaanpassung an.

Eigener Wertstoffhof für die Sprockhöveler Bürgerschaft?

Projekt könnte auch gefördert werden

Die Stadtverwaltung Sprockhövel ist ihrer Aufgabe der Prüfung zur Einrichtung eines Wertstoffhofes nachgekommen und hat nun eine innovative Möglichkeit gefunden, die auch unter Kostengesichtspunkten eine interessante Lösung darstellt: Die Teilnahme am Förderprojekt „CircularCities.NRW – Errichtung einer digital zugänglichen Abgabestelle für Grünabfälle mit außerschulischem Lernort und Tauschcontainer“. Hiermit könnte künftig ein innovativer Meilenstein erreicht werden, der einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leistet und den 24/7-Service für Bürgerinnen und Bürger für kleines Geld noch verbessert. Denn Gebühren fallen nur für diejenigen an, die den Service auch nutzen.

Der Hintergrund: Es gab im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit Treffen mit der AHE, dem EN-Kreis und der Innovationsförderungsagentur NRW, bei denen gemeinsame Ideen erarbeitet wurden, die im Rahmen des Förderprogrammes umgesetzt werden könnten.

In Abfällen verstecken sich Wertstoffe

In Abfällen verstecken sich zahlreiche Wertstoffe, für die eine Wiederverwertung möglich ist. Beispielsweise werden biologische Abfälle aus der braunen Tonne im Ennepe-Ruhr-Kreis in einer Vergärungsanlage recycelt. Hier werden nachhaltig und klimaschonend aus Abfällen wieder Produkte erzeugt, die in der Region selbst weiterverwertet werden können. Die so erzeugte Energie versorgt unter anderem auch circa 3.500 Haushalte im Ennepe-Ruhr-Kreis ganzjährig mit Strom. Darüber hinaus wird ein gütegesicherter Kompost sowie ein Gärssubstrat erzeugt, welches zur ökologischen Düngung in der Landwirtschaft eingesetzt wird.

Digitale Abgabestelle

Über das Programm könnte eine digitale Abgabestelle für Grünabfälle eingerichtet werden und Bürgerinnen und Bürger hätten rund um die Uhr die Gelegenheit, ihre Grünabfälle abzugeben. Des Weiteren soll im Zuge des Förderprogramms auch ein außerschulischer Lernort am Standort Witten geschaffen werden, an dem Schüler und Schülerinnen an verschiedenen Modulen praxisnah die Wege des Abfalls nachvollziehen können.

Bei den Wertstoffzentren Gevelsberg und Witten sollen Tauschcontainer aufgestellt werden, um Abfälle auf eine innovative Art und Weise zu vermeiden bevor sie überhaupt entstehen. Die Tauschcontainer unterstreichen zusätzlich den zirkulären Charakter des Förderprojektes. Hier könnten Kleidung oder andere Gegenstände zum weiteren Gebrauch getauscht werden. Dadurch wird Ressourcenverschwendung minimiert und ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet.

Der Förderantrag für das Programm wurde kurzfristig erstellt und fristgerecht eingereicht.

Berkermann Bauelemente GmbH

Kirchweg 8
 45549 Sprockhövel
 02324-971885
 02324-971886
 info@berkermann-bauelemente.de
 www.berkermann-bauelemente.de

Unsere Leistungen:

- > Weru Fenster und Türen
- > Abus Sicherheit
- > Neher Insektenschutz
- > Warema Markisen
- > Renz Briefkästen
- > Hörmann Produkte
- > Bauschlosserei

Maler Achim Kohlmann

- ✓ Wohnungsrenovierung
- ✓ Tapezierungen
- ✓ Anstrich
- ✓ Wisch- u. Spachteltechnik
- ✓ Bodenbeläge

Senioren-Service
 Wir räumen für Sie Ihre Möbel aus und ein!

Auf Wunsch:
 ✓ Gebäudereinigungsservice
 ✓ Gärten-Waschservice

Bogenstraße 31 • 45527 Hattingen
 Tel: 023 24/43 88 69 • E-Mail: malerkohlmann@t-online.de

Warum Dachdämmung?

Eine gute Dachdämmung ist ein wesentlicher Bestandteil eines energieeffizienten Hauses.

Erster Punkt ist die Energieeinsparung: Bis zu 30 % der Wärmeverluste eines Hauses erfolgen über das Dach. Eine effektive Dämmung minimiert diese Verluste.

Der zweite ist die Komfortsteigerung: Ein gut gedämmtes Dach sorgt für gleichbleibende Temperaturen im Haus, sowohl im Winter als auch im Sommer. Und ein dritter, nicht zu vernachlässigender Punkt ist der Umweltschutz: Weniger Energieverbrauch bedeutet geringere CO₂-Emissionen und eine bessere Klimabilanz. Natürlich folgt daraus auch eine Wertsteigerung der Immobilie: Ein energieeffizientes Haus mit guter Dämmung erhöht die Attraktivität für potenzielle Käufer.

Bauverein Sprockhövel eG

Öffnungszeiten:
 Montag – Freitag
 8.00 – 12.30 Uhr
 Montag, Dienstag, Donnerstag
 13.00 – 16.00 Uhr

Eickersiepen 8a
 45549 Sprockhövel
 Telefon: (02324) 681 27-0
 Telefax: (02324) 681 27-99
 e-mail: info@bauverein-sprockhoevel.de
 Internet: www.bauverein-sprockhoevel.de

Neue Gebühren

Bürger, die mit ihrem PKW Abfälle zu den Wertstoffzentren in Witten und Gevelsberg bringen, zahlen folgende Preise: 25 Euro (bisher 20,00 Euro) für Rest- und Sperrmüll und 7 Euro (7,50) für Biomüll. Für Garten- und Parkabfälle steht weiterhin ein Rabattsystem zur Verfügung. 25 Euro erlauben fünfmaliges Anliefern. Unverändert sind die Preise für das private Abgeben von Altteilen – je Stück 10 Euro – sowie für Bauschutt und Flachglas – 10 Euro je Anlieferung – und Altholz, in Abhängigkeit von der Kategorie 15 bzw. 25 Euro pro Anlieferung. Kostenfrei bleibt die Abgabe von Metallen und Kunststoffen.

NASSE WÄNDE?
FEUCHTER KELLER?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
 Ihr ISOTEC-Fachbetrieb Bobach & Schaub
 Lagerstr. 4, 45549 Sprockhövel
 ☎ 02339 - 929020

www.isotec.de/sprockhoevel

ISOTEC
 IMMER BESSER.

Für Ihr aha! Erlebnis
 Wir suchen, finden und verkaufen Ihre Wunschimmobilie

Anna Hasenkamp
 +49 152 08567688
 mail@aha.immobilien
 www.aha.immobilien

Verkaufen und Finden – Ich begleite Sie! Präzise Vermittlung, kompetente Abwicklung und eine empathische Begleitung bis zur Schlüsselübergabe.

Ihre Partnerin für die Entdeckung Ihres neuen Zuhauses und die wertschätzende Präsentation Ihrer Verkaufsimmobilie. Ihr aha! Erlebnis, wenn Verkäufer und Käufer zusammenfinden.



Fahrzeug-Bilanz 2024: Nur ein leichter Anstieg

Mehr E-Fahrzeuge und Hybride

Der Fahrzeugbestand im Ennepe-Ruhr-Kreis ist 2024 lediglich leicht angewachsen. Das Straßenverkehrsamt der Kreisverwaltung verzeichnete am Jahresende 267.827 Fahrzeuge, 686 mehr als 2023 (plus 0,26 Prozent). Die Statistik liefert zahlreiche Details: Etwa vier von fünf Fahrzeugen – exakt 205.224 – sind Personenkraftwagen. Stark vertreten sind darüber hinaus Krafträder (22.640), Anhänger (19.829) und Lastkraftwagen (11.938). 11.431 Neufahrzeuge (11.087) erhielten in den letzten zwölf Monaten erstmals ein Kennzeichen. Umgeschrieben wurden 37.551 (39.668) Fahrzeuge.

Weitere Einzelheiten: 4.687 Fahrzeuge, die für den Straßenverkehr zugelassen sind, sind älter als 30 Jahre und damit mit dem H-Kennzeichen unterwegs, 6.429 haben ein Saisonkennzeichen, 1.622 ein Kurzzeitkennzeichen. Die Zahl der reinen Elektrofahrzeuge ist in den letzten zwölf Monaten um fast 17 Prozent gestiegen und lag zum Jahreswechsel bei 6.663 (2023 5.721). Dazu kommen noch 14.302 (11.703) Hybrid-Fahrzeuge. Insgesamt „stromern“ damit im Ennepe-Ruhr-Kreis 20.965 Fahrzeuge. Von diesen tragen 9.520 ein „E“ im Kennzeichen (8.433). Rechnerisch sind folglich über 10 Prozent der Personenkraftwagen ganz oder teilweise elektrisch unterwegs. Zwei weitere 2024er Entwicklungen: Die Zahl der Diesel-Neuzulassungen stieg im Vorjahresvergleich um 177 auf 1.663, die Zahl der „WIT“ Kennzeichen stieg von 44.397 auf 45.919.

Terminpflicht für An-, Ab- und Ummeldung

Wer 2024 ein Fahrzeug an-, um- oder abmelden möchte, sollte beachten: Für Besuche des Straßenverkehrsamtes in Schwelm und der Zulassungsstelle in Witten gilt grundsätzlich Terminpflicht. Das Buchungsportal findet sich auf der Internetseite der Kreisverwaltung (www.ennepe-ruhr.de). Ganz ohne Termin und rund um die Uhr sind die Dienstleistungen des Straßenverkehrsamtes online erreichbar. Den Weg hierfür freigemacht hat eine seit September 2023 geltende Verordnung. Seitdem ist es beispielsweise auch möglich, die für Zulassungen notwendigen Formalitäten am heimischen Rechner zu erledigen, die Kennzeichen zu montieren und direkt loszufahren. In den ersten zehn Tagen ist hierfür der vorläufige digitale Zulassungsbescheid ausreichend. Die weiterhin anzubringenden Plaketten gehen parallel per Post auf den Weg zum Bürger. Weiterer Vorteil: Wer online unterwegs ist, spart Geld. So sind Adressänderungen online gut 6 Euro billiger, Ummeldungen kosten rund 14 Euro weniger und Neuzulassungen lassen die Rechnung vom Amt 18 Euro geringer ausfallen. Wichtig für alle, die die Online-Angebote der Zulassungsstelle nutzen möchten: Sie benötigen ein sogenanntes BundID-Konto. Mit diesem Konto, auch als Nutzerkonto des Bundes bezeichnet, können sich Bürger für Online-Verwaltungsleistungen öffentlicher Stellen identifizieren und authentifizieren und Online-Anträge bei Behörden stellen. Alle Informationen zum Zugang finden sich unter id.bund.de/de. pen

E-Fahrzeuge 2024 (2023)

Ennepetal 710 (577), Gevelsberg 593 (506), Hattingen 1.122 (1.023), Herdecke 513 (463), Schwelm 490 (433), Sprockhövel 638 (523), Wetter 594 (482), Witten 1.791 (1.527).

Hybrid-Fahrzeuge 2024 (2023)

Ennepetal 1.688 (1.400), Gevelsberg 1.428 (1.179), Hattingen 2.382 (1.916), Herdecke 1.163 (928), Schwelm 1.356 (1.114), Sprockhövel 1.283 (1.043), Wetter 1.164 (979), Witten 3.420 (2.811)

AutoCenter
ENNEPETAL

An- und Verkauf von gepflegten Fahrzeugen

info@autocenterennepetal.de
+49 2333 976 925 662
+49 176 43841639
Breckerfelderstraße 3, 58256 Ennepetal



Foto: Uvk/Ennepe-Ruhr-Kreis

Der Reifenwechsel im Frühling – Zeit für den richtigen Grip

Der Wechsel der Reifen ist mehr als nur eine Pflicht, sondern eine Investition in Fahrsicherheit

Die ersten warmen Sonnenstrahlen, die Natur erwacht aus ihrem Winterschlaf. Doch es gibt noch eine Aufgabe, die viele Autofahrer gerne aufschieben – der Reifenwechsel. Gerade wenn die Temperaturen steigen, ist es Zeit, sich von den Winterreifen zu verabschieden und die Sommerreifen aufzuziehen. Doch warum ist dieser Wechsel so wichtig und was gilt es dabei zu beachten?

Der Frühling ist da, doch viele Autofahrer haben ihre Reifen noch nicht gewechselt. Was auf den ersten Blick wie ein kleines Detail erscheinen mag, hat weitreichende Auswirkungen auf die Fahrsicherheit, den Spritverbrauch und nicht zuletzt auf den eigenen Geldbeutel. Der Reifenwechsel ist nicht nur eine Pflicht, sondern auch eine Chance, um bestmöglich vorbereitet in die warmen Jahreszeiten zu starten.

Warum der Reifenwechsel wichtig ist

Winterreifen sind speziell für kalte Temperaturen und winterliche Straßenverhältnisse entwickelt. Sie bieten besseren Grip auf nassem, eisigem oder verschneitem Boden und sind mit einer speziellen Gummimischung ausgestattet, die bei niedrigen Temperaturen flexibler bleibt. Doch was passiert, wenn diese Reifen bei wärmeren Temperaturen auf den Asphalt treffen?

Sommerreifen sind auf höhere Temperaturen ausgelegt. Ihre Gummimischung ist härter, was den Reifen bei sommerlichen Bedingungen stabiler und widerstandsfähiger macht. Wenn Winterreifen bei wärmeren Temperaturen gefahren werden, können sie schneller abnutzen, bieten weniger Grip und erhöhen den Bremsweg, was im schlimmsten Fall zu einem Unfall führen kann. Ein entscheidender Aspekt also, gerade bei der beginnenden Saison.

Winterreifen verlieren bei höheren Temperaturen auch erheblich an Performance. Ihre weichere Gummimischung sorgt dafür, dass sie bei wärmeren Bedingungen schneller verschleifen und den Kraftstoffverbrauch erhöhen. Auch die Haftung auf trockenem Asphalt ist deutlich geringer als bei Sommerreifen, was die Sicherheit beeinträchtigt.

Der richtige Zeitpunkt für den Wechsel

Wann genau der Reifenwechsel stattfinden sollte, ist nicht in Stein gemeißelt. Allgemein gilt, dass sobald die Außentemperatur regelmäßig über 7 Grad Celsius steigt, es Zeit wird, die Winterreifen gegen Sommerreifen auszutauschen.

Im April, wenn die Sonne wieder häufiger scheint und die Temperaturen im Durchschnitt die 10-15 Grad-Marke überschreiten, ist der ideale Zeitpunkt gekommen.

Reifen richtig lagern

Winterreifen sollten nicht einfach im Keller liegen gelassen werden. Eine kühle, trockene und dunkle Lagerung ist wichtig, um ihre Lebensdauer zu verlängern. Es empfiehlt sich, die Reifen auf Felgen zu lagern, da dies ihre Form bewahrt. Wenn Sie die Reifen längere Zeit lagern (vor allem ohne Felgen), sollten sie etwa alle 4-6 Wochen um 90 Grad gedreht werden, um Verformungen zu vermeiden. So bleiben die Reifen in einem optimalen Zustand und können beim nächsten Wechsel wieder problemlos genutzt werden.

Reifencheck: Worauf sollten Sie achten?

Bevor die Sommerreifen montiert werden, sollte auch ein genauer Blick auf den Zustand der Reifen geworfen werden. Besonders wichtig ist die Profiltiefe, die mindestens 1,6 mm betragen muss, wobei Experten empfehlen, spätestens bei 3 mm zu wechseln. Eine zu geringe Profiltiefe verlängert den Bremsweg und verringert die Traktion. Eine Autowerkstatt wird die Reifen ebenfalls auf Risse, Beulen oder andere Beschädigungen, die auf eine falsche Lagerung oder unsachgemäße Nutzung hindeuten überprüfen.

Sommerreifen: Was macht sie so besonders?

Sommerreifen zeichnen sich durch ihre spezielle Gummimischung und das Profil aus, das für warmes Wetter und trockene bis nasse Straßenverhältnisse optimiert ist. Im Vergleich zu Winterreifen haben sie ein flacheres Profil und eine größere Kontaktfläche zum Asphalt. Dies führt zu einer besseren Haftung, kürzeren Bremswegen und einem geringeren Rollwiderstand, was den Kraftstoffverbrauch senkt.

Allwetter als Alternative?

Sogenannte Allwetterreifen, die eine Mischung aus Sommer- und Winterreifen darstellen, stellen eine Alternative zu Sommerreifen dar. Allerdings haben auch sie, besonders bei extremen Temperaturen, einen längeren Bremsweg im Vergleich zu Sommerreifen. Das hat einen direkten Einfluss auf die Fahrsicherheit. Hinzu kommt, dass Ganzjahresreifen einen deutlich höheren Verschleiß aufweisen.

Trotz der Kosten ist der Reifenwechsel also eine Investition in die Sicherheit und den Fahrkomfort. Wer regelmäßig wechselt, erhöht nicht nur die Lebensdauer seiner Reifen, sondern trägt auch zur eigenen Sicherheit und der seiner Mitfahrer bei.

Machen Sie den Reifenwechsel zu einem festen Ritual – und genießen Sie die Fahrt in den Frühling!

Ihr Hattinger Reifenteam Unser Service im Überblick

- Umfangreiches Neureifen-Angebot aller namhaften Hersteller
- Kostengünstige Einlagerung Ihrer Räder und Reifen
- Hol- und Bringservice Ihres Fahrzeuges
- Computergesteuerte Achsvermessung
- Reifengas - die komfortable Lösung!
- Fachgerechte Reifenreparaturen durch ausgebildete Vulkaniseure
- Montage UHP-Reifen durch zertifiziertes Personal
- Sofortservice für den Reifenwechsel
- Motorradreifen inkl. Montage am Fahrzeug
- LKW-Runderneuerung
- Anlieferung von Rädern und Reifen mit eigenen Fahrzeugen
- Bremsservice
- Räderwäsche
- Rad- und Reifenoptimierung
- Auswuchten
- Leasing und Flotte
- Zertifizierte Altreifenentsorgung
- RDKS (Reifendruckkontrollsystem)

REIFEN MILBRANDT GMBH
Ihr Hattinger Reifenteam - Werksstraße 22- D-45527 Hattingen
Telefon: (02324) 59 16 0 - www.reifen-milbrandt.de

Auto Dieter Kuhlmann

Inh. Sven Wieschermann

Spezialwerkstatt für Seat und Skoda

Meisterwerkstatt für alle Fabrikate

Autoglas-Fachbetrieb

Klare Sicht. Klare Sache.

Bochumer Str. 4 a, 45549 Sprockhövel, Tel. 0 23 24 / 90 75-0

Reifenhandel und KFZ-Service Ziebeck

Inhaber: Malte Eißing
Hauptstr. 35
45549 Sprockhövel
Tel: 02324 73211
E-Mail: reifenziebeck@t-online.de

Räderwechsel und -lagerung
Reifenmontage
Alufelgen - Komplettträger
Autozubehör - Batteriedienst
Auspuffservice - Ersatzteile

Nächster Erscheinungstermin:
Image Mittwoch, 30.4.2025
Anzeigenschluss: Mittwoch, 16.4.2025

Volksbank Sprockhövel: Den Menschen vor Ort verpflichtet

Im kommenden Jahr startet der Wechsel im Vorstand: Rudolf Hermanns geht in den Ruhestand



Der amtierende Vorstand mit Rudolf Hermanns und Michael Vogelsang. Foto: Volksbank

In einer Zeit großer Unsicherheiten bleibt die Volksbank Sprockhövel eG mit ihren fünf Filialen in Sprockhövel, Hattingen, Herbede, Linden und Langenberg ein sicherer Partner in Fragen der Finanz- und Berufsplannung. „Das Kundenwertpapiervolumen ist im Geschäftsjahr 2024 auf 390 Millionen gestiegen. Das entspricht einem Anstieg um 8,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Auch die Kundenkredite von 537 Millionen sind um 3,4 Prozent gestiegen. Die dritte deutliche Steigerung gibt es bei den Kundeneinlagen. Sie liegen bei 575 Millionen Euro, das entspricht einer Steigerung um 4,1 Prozent. Das hohe Niveau bei den Kunden-Wertpapieren ist nicht nur ungewöhnlich hoch für eine Bank. Es ist ein Ausdruck unserer erfolgreichen Wertpapierberatung, mit der wir vor zwölf Jahren an den Start gegangen sind. Wir haben Kunden aus dem ganzen Ruhrgebiet gewinnen können“, die aufgrund von Empfehlungen anderer Kunden zu uns kommen, bilanziert Vorstandsvorsitzender Rudolf Hermanns. Bei der Gewinn- und Verlust-Rechnung konnte die Volksbank Sprockhövel eG 2024 an die Erfolge des Vorjahres anknüpfen. „Bei der Bilanzsumme von 756 Millionen Euro konnte die Bank ebenfalls einen leichten Anstieg erzielen. Die guten Zahlen sind ein Ergebnis unserer Mitarbeiterschaft und ihrer Arbeit. Dafür bedankt sich der Vorstand ausdrücklich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.“

Volksbanken Raiffeisenbanken sind Genossenschaftsbanken und mehr als ‚nur‘ Banken. Wir sind unseren Mitgliedern verpflichtet, lokal verankert, überregional vernetzt, demokratisch organisiert und an genossenschaftlichen Werten orientiert. Diese Eigenschaften sind historisch gewachsen und haben sich über die Zeit fest etabliert. Unsere Grundlage ist die genossenschaftliche Idee: Was einer allein nicht schafft, schaffen viele. Unsere weit über 14.000 Mitglieder der genossenschaftlichen Bank sollen sich auch in Zukunft darauf verlassen können. Das ist und bleibt unsere DNA“, ergänzt Vorstandskollege Michael Vogelsang.

Das zeigt sich auch bei den Auszubildenden. „Jedes Jahr bilden wir in der Regel drei junge Menschen aus, die mit großer Mehrheit in unsere Bank-Familie übernommen werden. Das ist auch bei unseren Auszubildenden Lana Steinhauer, Jannick Otti und Maurits Ibing der Fall, die im Jahr 2025 ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben. Mit Maurits Ibing haben wir erneut einen Auszubildenden, der durch die IHK geehrt wird, weil seine Ergebnisse zu den Besten gehören. Wir freuen uns und sind stolz, diese schon in jungen Jahren erfolgreichen Menschen zu unserer Bank-Familie zählen zu dürfen. Durch unsere Teilnahme an Ausbildungsmessen, unser Engagement in den sozialen Medien, durch die Möglichkeit hausinterner Praktika und ein konstruktives Netzwerk ist es uns gelungen, immer wieder engagierte junge Neuzugänge zu gewinnen und die Fluktuation unserer Mitarbeiterschaft gering zu halten. Wir verstehen uns mit unseren fünf Filialen als ein regionaler, moderner und familienfreundlicher Arbeitgeber mit Möglichkeiten von Gleitzeit und Homeoffice für unsere 110 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen“, so Hermanns.

Die Ressource Mensch steht in den Überlegungen immer im Mittelpunkt.

Das gilt für die Mitarbeiterschaft, aber selbstverständlich auch für die Kundschaft. „Durch Digitalisierung und Ressourcenknappheit sind Unsicherheiten und Ängste entstanden. Unser Ziel ist es, alle Menschen mitzunehmen. Deshalb gibt es in allen fünf Filialen Servicemitarbeiter, die sich um die Fragen und Wünsche der Kundschaft persönlich kümmern – bis hin zu Transaktionen an den Selbstbedienungsterminals. Außerdem haben wir ein Kunden-Service-Center, bei denen sich ein tatsächlicher Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin der Volksbank Sprockhövel meldet. So kann man sicher sein, dass der Gesprächspartner auch weiß, worum es geht und der Kunde darf Vertrauen haben“, erklärt Michael Vogelsang. In diesem Jahr stehen erneut Vertreterwahlen an. Alle vier Jahre wird das „Parlament“ der Genossenschaftsbank gewählt. 96 Vertreter werden per Listenwahl zu wichtigen Entscheidungsträgern für das Unternehmen. „Die Vertreter gestalten mit ihrer Stimme die Zukunft der Bank mit. Durch personelle Veränderungen bekommen hier auch junge Menschen die Möglichkeit, sich aktiv in zukünftige Entscheidungsprozesse einzubringen“, so Hermanns.

Eine wachsende Bedeutung in der Zukunft spielt das Thema Nachhaltigkeit. Die Volksbank Sprockhövel eG hat auf dem Dach des denkmalgeschützten Gebäudes Schulenhof eine 30-Kilowatt-Photovoltaik-Anlage installieren lassen. „Im Jahr 2024 hat die Anlage 21,4 Megawattstunden produziert. Damit konnten wir 43 Prozent des Gesamtstrombedarfs für das Hauptgebäude und den Schulenhof abdecken“, freut sich Hermanns. Seit Jahren unterstützt die Volksbank auch mit ihrer eigenen Stiftung soziale, ökologische, sportliche, integrative und bildende Projekte vor Ort. „Wir fühlen uns mit unserer Genossenschaftsbank nicht nur der Heimat verbunden – wir sind in unserer Firmengeschichte ein Teil der Heimat geworden. Heimat ist kein Ort, sondern ein Gefühl von Vertrauen und Vertrautheit. Wir versuchen, in und mit unserer Arbeit zu diesem Gefühl einen Beitrag zu leisten“, sind sich beide Vorstände einig.

Der neue Vorstand kommt 2026/27



Bei der Volksbank Sprockhövel steht ein Wechsel in der Führung bevor: Zum 1. Januar 2026 wird Tobias Wilmer (34) in den Vorstand berufen, ein Jahr später folgt Christoph Happe (38). Beide sind langjährige Mitarbeiter der Bank und stark in der Region verwurzelt. Vorstandsvorsitzender Rudolf Hermanns geht am 1. Mai 2026 in den Ruhestand, sein Kollege Michael Vogelsang folgt am 1. Juli 2027.

Tobias Wilmer, gebürtiger Hattinger, begann 2010 seine Ausbildung bei der Volksbank und entwickelte eine Leidenschaft für Zahlen und Finanzstrategien. Er übernahm früh Verantwortung, wurde Teamleiter, besuchte Führungsseminare und ist heute Bereichsleiter der Marktfolge Aktiv. In seiner Freizeit ist er Familiemensch, verheiratet und frischgebackener Vater eines Sohnes. Zudem liebt er das Wandern in der Natur.

Christoph Happe bringt umfassende Erfahrung aus verschiedenen Bereichen der Finanzwelt mit. Nach seinem BWL-Studium in Essen und Duisburg arbeitete er als Firmenkundenberater und wechselte 2018 zur Volksbank Sprockhövel. Happe ist verheiratet, Vater von zwei kleinen Kindern und engagiert sich im Sport, unter anderem als ehemaliger Volleyball-Bundesligaspieler und -trainer.

Heimische Sträucher

Vom NABU empfohlen für die Gartengestaltung:

Berberitze, Besenginster, Faulbaum, Feldahorn, Hainbuche, Hasel, Rote Heckenkirsche, Himbeere, Schwarzer Holunder, Schwarze Johannisbeere, Kornelkirsche, Kreuzdorn, Liguster, Pfaffenhütchen, Rotbuche, Schlehe, Gemeiner Schneeball, Ilex, Traubenkirsche, Vogelbeere, Weißdorn, Wildapfel, Wildbirne, Wildrosen.

Bommerholzer
Baumschulen

Starten Sie mit uns in den Frühling!

Wir bieten Ihnen zu jeder Jahreszeit ein breites Sortiment hochwertiger Containerpflanzen auf 1,2 ha Verkaufsfläche.

Beste Qualität und fachliche Beratung sind in unserer Baumschule selbstverständlich!

Bommerholzer Str. 98 • 58456 Witten-Bommerholz
Tel.: 0 23 02/ 66 05 0 • Fax: 0 23 02/ 7 13 30 • Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 8-14 Uhr
Internet: www.bommerholzer-baumschulen.de



Naturnahe Hecken anzulegen heißt: Mehr Leben im Garten

Warum die richtige Strauchauswahl entscheidend ist und einheimischen Sträuchern Vorrang gebürt

Die Auswahl der Sträucher spielt eine zentrale Rolle für die ökologische Vielfalt im Garten. In vielen Gärten dominieren exotische Pflanzen, die zwar optisch ansprechend sind, der heimischen Tierwelt jedoch kaum Nahrung bieten. Viele dieser Ziergehölze sind entweder so gezüchtet, dass sie keine Früchte tragen, oder ihre Früchte werden von den hiesigen Tieren nicht verwertet. Auf Thuja, Bambus, Forsythie, Magnolie und Zierkirsche sollte man zugunsten der Natur verzichten.

Die Vorteile einer Hecke im Naturgarten

Eine Hecke ist ein wertvolles Element in jedem naturnahen Garten. Neben ihrer dekorativen Wirkung erfüllt sie zahlreiche ökologische Funktionen: Sie sorgt für ein ausgeglichenes Mikroklima, indem sie Wind abmildert und den Feuchtigkeitsgehalt im Boden stabilisiert. Zudem filtert sie Staub und Schadstoffe aus der Luft und trägt zur Lärminderung bei. In dicht bebauten Wohngebieten bietet eine Hecke somit nicht nur Schutz vor Umweltbelastungen, sondern schafft auch einen wertvollen Lebensraum für zahlreiche Tiere.

Um dieses ökologische Gleichgewicht zu erhalten und Schädlinge auf natürliche Weise in Schach zu halten, ist es wichtig, auf die richtige Pflanzenauswahl zu achten. Während heimische Gehölze eine Fülle an Nahrung und Unterschlupf für Insekten und Vögel bieten, sind viele exotische Sträucher in unseren Breiten nutzlos. Sie bilden keine ver-

wertbaren Früchte oder sie reifen im mitteleuropäischen Klima nicht aus, sodass sie der heimischen Tierwelt keinen Nutzen bringen.

Hecken richtig pflanzen und pflegen

Beim Anlegen einer Hecke müssen auch nachbarschaftliche Regelungen beachtet werden. Mittelgroße Hecken sollten mindestens 1,5 Meter vom Nachbargrundstück entfernt gepflanzt werden. Der Abstand zwischen den einzelnen Sträuchern variiert je nach Art und Wuchsform und liegt in der Regel zwischen einem und zwei Metern. Die beste Zeit für die Pflanzung von laubabwerfenden Gehölzen ist der Herbst (Oktober bis November) oder das Frühjahr (März bis April). Immergrüne Sträucher sollten hingegen bereits zwischen August und September gesetzt werden, damit sie vor dem Winter ausreichend Wurzeln bilden können.

Ein wichtiger Punkt beim Heckenschnitt: Während der Brutzeit der Vögel, also vom 1. März bis zum 15. September, sollte auf das Zurückschneiden verzichtet werden. Je mehr Tiere sich in der Hecke angesiedelt haben, desto wichtiger ist es, diesen Lebensraum ungestört zu lassen. Rückschnitte sollten daher bevorzugt außerhalb dieser Zeit erfolgen. Mit einer Hecke aus heimischen Gehölzen lässt sich also nicht nur die Artenvielfalt im Garten fördern, sondern auch ein natürlicher, pflegeleichter und langlebiger Sichtschutz schaffen.

Während der Brutzeit der Vögel, also vom 1. März bis zum 15. September, sollte auf das Zurückschneiden verzichtet werden. Je mehr Tiere sich in der Hecke angesiedelt haben, desto wichtiger ist es, diesen Lebensraum ungestört zu lassen. Rückschnitte sollten daher bevorzugt außerhalb dieser Zeit erfolgen. Mit einer Hecke aus heimischen Gehölzen lässt sich also nicht nur die Artenvielfalt im Garten fördern, sondern auch ein natürlicher, pflegeleichter und langlebiger Sichtschutz schaffen.

Die Kräuterfülle im Ruhrgebiet: Touren mit Ursula Stratmann



Die Kräuterfluten im Ruhrgebiet sind legendär! Bei uns wachsen weit über 800 verschiedene Pflanzenarten. Man kann sich die Kräuter für die Hausapotheke selbst sammeln: gegen Husten (Spitzwegerich und Huflattich), gegen Haarausfall (Brennnesselsamen), gegen Pickel (Ehrenpreis und Labkraut), zur Anregung der Leber und Nieren (Löwenzahn), als Calcium-Lieferant (Franzosenkraut), gegen Gelenksbeschwerden (Beinwell und Farnspitzen) oder das Kraut gegen Eisenmangel, das „Kräuterblut“: die Brennnessel. Brauchen Sie noch etwas gegen böse Geister? Auch kein Problem! Der Beifuß wurde schon früher

zum Räuchern verwendet, gegen schlechte Gerüche, Flöhe im Hühnerstall oder böse Träume. Oder brauchen Sie eine Flöte für die Kleinen? Beim Japanischen Staudenknocherich, der überall wuchert und nicht sehr beliebt ist, wird man fündig. Er liefert sogar im Frühjahr noch den „Ruhr-Rhabarber“, der tatsächlich lecker sauer schmeckt und als solcher verarbeitet werden kann.

Bei Kräutertouren mit Biologin und Autorin Ursula Stratmann (Foto) gibt es allerlei Leckereien, Kräuterbutterbrote und selbst gemachte Likörchen. Zunächst aber müssen alle das Blütenquiz lösen: Welche Blüten darf man denn als Deko nehmen und essen? Über 50 verschiedene! Wer richtig geraten hat, darf sie probieren, alle bio und aus Stratmanns Garten! Zu den Touren kann man einfach hinkommen, ohne Anmeldung, bei jedem Wetter. 30 Euro pro Person, incl. Verkostung und Skript. Ohne Hunde kommen. Die Termine:

Samstag, 5. April, 10-12 Uhr, WETTER-Wengern, Trienendorfer Str. 8, Tour ins Elbschebachtal.

Sonntag, 6. April, 10-12 Uhr, SPROCKHÖVEL, Bahnhofstr. 7, Netto-Parkplatz, Tour an der Radtrasse.

Donnerstag, 1. Mai, 10-12 Uhr, HATTINGEN, Am Wallbaum 16, Tour an der Ruhr.

Nachruf

Zum Tod von Annedore Methfessel



Annedore Methfessel Foto: privat

Am 31. Januar 2025 verstarb nach langer Krankheit im Alter von 67 Jahren Annedore Methfessel, Geschäftsführerin des Vereins für Trauerarbeit Hattingen. Sie gründete den gemeinnützigen Verein, gestaltete ihn über 25 Jahre und leistete Pionierarbeit darin, die Themen Trauer, Sterben und Tod in den Mittelpunkt der Gesellschaft zu rücken. Als Pfarrerstochter war Annedore Methfessel die theologische Neigung in die Wiege gelegt. Das Theologiestudium absolvierte sie in Bochum und Tübingen. Nach ihrem Gastvikariat in der Hannoverschen Landeskirche war sie Pfarrerin im Hilfsdienst in der Krankenhausseelsorge in Höxter. Diese Arbeit hat ihre seelsorgerische und supervisorische Zukunft stark geprägt. Anschließend kehrte Annedore Methfessel zurück in die Region, in den ev. Kirchenkreis Hattingen-Witten, wo sie als Krankenhausseelsorgerin am evangelischen Krankenhaus Hattingen wirkte. Später war sie bis zu ihrem Ruhestand Inhaberin der Kreispfarrstelle für Seelsorge und Beratung im evangelischen Kirchenkreis Hattingen-Witten. Zudem war sie lange Jahre Mitglied des KSV und Scriba des Kirchenkreises. Der Startschuss für ihre Engagement im Rahmen der Trauerarbeit war 1999 ein Seminar „Umgang mit Trauer“, das Annedore Methfessel als Pfarrerin für Seelsorge gemeinsam mit zwei Kollegen durchführte. Die Resonanz war so groß, dass man beschloss, die Trauerarbeit in Hattingen, wo es sonst kaum Angebote für Trauernde gab, dauerhaft zu verankern. Dies war die Geburtsstunde des Vereins für Trauerarbeit Hattingen e.V., den Annedore Methfessel – mit Unterstützung von Pfarrerin Petra Schulze (heute: ev. Rundfunkbeauftragte beim WDR) sowie den Unternehmern Walter Voss und Reinhard Quellmann – etablierte. Nach und nach lenkte sie ihren Fokus auf Trauerangebote, Fortbildungen und Kulturveranstaltungen und gewann nach und nach etwa 55 Mitglieder sowie den Vorstand rund um den 1. Vorsitzenden Prof. Dr. Andreas Tromm. Noch im November 2024 fand ein Konzert mit Götz Alsmann in Witten statt, zur Feier des 25-jährigen Bestehens des Vereins.



Neue Bestattungsformen für die Zukunft

Bei Bestattungen setzen immer mehr Menschen auf umweltfreundliche Alternativen

Die Vorstellung von Bestattungen hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Während viele noch die klassischen Formen der Bestattung wie Erdbestattungen oder Feuerbestattungen vor Augen haben, rücken zunehmend neue nachhaltigere Methoden in den Vordergrund. Diese richten sich nicht nur nach ökologischen Gesichtspunkten, sondern bieten auch eine neue Perspektive auf den Umgang mit dem Thema Tod. Mittlerweile gibt es verschiedene nachhaltige Formen der Bestattung und Grabpflege, die bereits in Deutschland zum Einsatz kommen.

Bestattungen sind oft tief verwurzelt in Traditionen und kulturellen Normen. Doch in einer zunehmend ökologisch bewussten Gesellschaft wächst das Interesse an alternativen Bestattungsformen. Sie sollen nicht nur den Verstorbenen gerecht werden, sondern auch die Natur schonen und die ökologischen Auswirkungen minimieren. Die traditionellen Bestattungsmethoden, insbesondere Erdbestattungen, beinhalten oft die Verwendung von chemischen Stoffen (wie etwa in Särgen) und die Beisetzung in speziell dafür angelegten Friedhöfen, was einen erheblichen Flächenverbrauch bedeutet. Feuerbestattungen wiederum setzen durch den Verbrennungsprozess CO₂ frei. Auch wenn diese Methoden durchaus ihre Bedeutung haben, sind immer mehr Menschen auf der Suche nach Alternativen, die den ökologischen Fußabdruck verringern. In Deutschland gibt es mittlerweile einige Bestattungsarten, die ökologische Prinzipien in den Vordergrund stellen und eine nachhaltige Bestattung ermöglichen.

Baumbestattungen: Der natürliche Kreislauf

Eine der bekanntesten alternativen Bestattungsformen ist die Baumbestattung. Hierbei wird die Asche des Verstorbenen in einer biologisch abbaubaren Urne in den Wurzeln eines Baumes beigesetzt. Diese Form des Abschieds hat den Vorteil, dass sie in der Natur stattfindet und dabei hilft, neue Lebensräume zu schaffen. Die Beisetzung erfolgt oft in einem Waldgebiet, das für diesen Zweck vorgesehen ist. Es handelt sich dabei um einen ruhigen, friedlichen Ort, der sowohl dem Verstorbenen als auch den Hinterbliebenen als symbolischer Rückzugsort dienen kann. Der Baum als lebendiges Symbol des Lebens wird zum Zeugnis für den Kreislauf von Leben und Tod.

Urnenbestattungen im See oder auf dem Meer

Für Menschen, die eine tiefere Verbindung zum Wasser haben, stellt eine Urnenbestattung im See oder auf dem Meer eine Option dar. Die Urne löst sich im Wasser auf und gibt die Asche frei. In einigen Regionen Deutschlands ist dies bereits erlaubt, insbesondere in Bereichen, die speziell für solche Bestattungen vorgesehen sind. Diese Art der Bestattung reduziert den Bedarf an Landflächen und hat zudem einen beruhigenden, friedlichen Charakter, der die Erinnerung an den Verstorbenen ehren kann.

Grünbestattungen auf Naturfriedhöfen

Eine besonders naturnahe Alternative bieten Naturfriedhöfe. Sie sind als

ökologisch wertvolle Rückzugsgebiete angelegt und bestehen meist aus Wiesen, Wäldern oder Streuobstwiesen. In den letzten Jahren sind zahlreiche solcher Friedhöfe entstanden, die eine naturnahe, einfache Bestattung ermöglichen. Hier sind die Gräber ohne aufwendige Steine und Monumente gestaltet, was den Boden unversiegelt lässt und Ressourcen spart. In den meisten Fällen wird auch auf chemische Zusätze in Särgen oder Urnen verzichtet. Die Pflege dieser Friedhöfe erfolgt im Einklang mit der Natur, was bedeutet, dass der Einsatz von Pestiziden oder anderen schädlichen Substanzen vermieden wird. Der Erhalt von wertvollen Ökosystemen durch naturnahe Gestaltung und eine ökologische Pflege zeichnen Naturfriedhöfe aus.

Nachhaltige Grabpflege

Auch die Pflege von Gräbern wird zunehmend nachhaltiger gestaltet. Statt der Verwendung von chemischen Düngemitteln wird immer häufiger auf heimische Pflanzen und ökologische Pflegeprodukte zurückgegriffen. Auf einigen Naturfriedhöfen wird bewusst auf Rasenflächen verzichtet, um die Natur zu bewahren und den Lebensraum für Pflanzen und Tiere zu erhalten. Es gibt auch die Möglichkeit, Gräber durch das Pflanzen von Blumen, Kräutern oder Sträuchern zu gestalten, die wenig Pflege benötigen und die Biodiversität fördern.

Die Verwendung von sogenannten „Grabbäumen“ bietet eine weitere Alternative: Statt des traditionellen Grabsteins kann auch ein Baum als Denkmal gepflanzt werden. Dieser trägt zur natürlichen Begrünung des Friedhofs bei und kann über Jahre hinweg als Symbol des Gedenkens und der Erinnerung bestehen bleiben.

Tradition trifft auf Innovation

Auch wenn neue Bestattungsformen immer häufiger nachgefragt werden, bleiben traditionelle Bestattungsarten wie die Erdbestattung oder die Feuerbestattung weiterhin sehr verbreitet und beliebt. Sie sind tief im kulturellen Verständnis vieler Menschen verwurzelt und bieten eine sehr persönliche Möglichkeit, Abschied zu nehmen. Die Entscheidung, welche Bestattungsform gewählt wird, ist eine sehr persönliche. Viele Menschen kombinieren heutzutage traditionelle Bestattungen mit nachhaltigen Aspekten, etwa durch die Wahl eines natürlichen Sargs oder einer biologisch abbaubaren Urne. Die Vielfalt an Optionen zeigt, dass

Grabgestaltung - Grabpflege
Blumen- und Kranzbinderei
Garten- und Landschaftsbau

GÄRTNEREI
WIEGAND GmbH

Telefon 023 39 / 44 04
e-Mail kontakt@gaertnererei-wiegand.de
Internet www.gaertnererei-wiegand.de

DER TOD IST DIE GRENZE DES LEBENS, ABER NICHT DER LIEBE.
Unbekannter Autor
Gefühle überdauern die Zeit.
Wir sind immer für Sie da.

Auf dem Haidchen 42
45527 Hattingen-Welper

BESTATTUNGEN
Triestram

RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA.
Tel. 0 23 24 - 64 95 www.triestram-bestattungen.de

der Wunsch nach einer individuellen Bestattung immer mehr Raum bekommt. Nachhaltige Bestattungsformen sind längst nicht mehr nur ein Trend, sondern eine bewusste Entscheidung, die sowohl den Verstorbenen als auch der Natur gerecht wird. In einer Welt, in der der Respekt vor der Umwelt immer wichtiger wird, bieten diese Bestattungsformen eine Möglichkeit, auch über den Tod hinaus Verantwortung zu übernehmen und die Natur zu bewahren.

BESTATTUNGEN
ROMPF e.K.
Inhaberin: Anke Schellenberg

Einfühlsam begleiten

Mitglied im Bestatterverband NRW e.V.
Partner des Bergischen Krematoriums Wuppertal
Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Deilbachweg 1B • 45549 Sprockhövel
Tel.: 0202 - 76 96 87 90 • Mobil: 0170 - 44 77 905

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- In- und Auslands-Überführungen
- Eigene Ausstellung und Abschiedsräume

Bestattungen seit 1951
Hilgenstock

Bestattungen seit 1889
Sirrenberg

Bestattungen Sirrenberg-Hilgenstock GmbH
Einzigster Meisterbetrieb in Sprockhövel

Hattinger Straße 24 45549 Sprockhövel
Mittelstraße 60 45549 Sprockhövel (Haßlingh.)

Telefon 0 23 24 / 73 489
Telefon 0 23 39 / 26 25
Telefax 0 23 24 / 77 656
Telefax 0 23 39 / 63 10

www.bestattungen-hilgenstock.de www.bestattungen-sirrenberg.de

Wir stehen Ihnen zur Seite und helfen gerne weiter!

Politische und juristische Karriere für den Sprockhöveler

Promis lokal. IMAGE-Serie über lokale Prominente: Ex-Ministerpräsident Erwin Sellering

Der Sprockhöveler Erwin Sellering (75) hat eine beachtliche Karriere hinter sich. Der Verwaltungsrichter war Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Seine ersten Schritte im Leben legte er aber in Sprockhövel und Hattingen zurück.



Erwin Sellering, ehemaliger Ministerpräsident von Mecklenburg-Vorpommern, ist Sprockhöveler. Foto: Rogowski

Erwin Sellering wurde am 18. Oktober 1949 in Sprockhövel geboren und wuchs mit seinen Geschwistern in einem beschaulichen Haus in Niedersprockhövel auf. Sein Vater war Presbyter in der Evangelischen Kirchengemeinde in Sprockhövel und engagierte sich als Mitglied in der CDU. Nach dem Abitur am Gymnasium Waldstraße in Hattingen absolvierte Sellering ein Studium der Rechtswissenschaften in Heidelberg, Bochum und Münster. Nach den beiden juristischen Staatsprüfungen 1975 und 1978 wurde er zum Richter am Verwaltungsgericht Gelsenkirchen ernannt. Dann zog es Erwin Sellering nach Mecklenburg-Vorpommern, wo er 1994 Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht in Greifswald wurde. Im gleichen Jahr trat er in die SPD ein und übernahm im Laufe der kommenden Jahre Funktionen im Landesvorstand. Im Dezember 1996 wurde er zum Vizepräsidenten des Verwaltungsgerichts Greifswald ernannt. Vom 10. November 1998 bis 30. Juni 2000 war er als Abteilungsleiter in die Staatskanzlei des Landes Mecklenburg-Vorpommern abgeordnet.

Politische Karriere startete im Jahr 2000

Am 20. September 2000 wurde Sellering als Justizminister in die von Ministerpräsident Harald Ringstorff (SPD) geführte Landesregierung von Mecklenburg-Vorpommern berufen. Nach der Landtagswahl 2006 übertrug Ringstorff ihm die Leitung des Ministeriums für Soziales und Gesundheit.

Im Oktober 2008 wurde Sellering in Mecklenburg-Vorpommern in das Amt des Ministerpräsidenten als Nachfolger des zurückgetretenen Ringstorff, damals 68 Jahre alt, gewählt. Bei der Abstimmung im Landtag von Mecklenburg-Vorpommern erhielt er 40 von 45 möglichen Stimmen der Koalitionspartner SPD und CDU.

Bei der Landtagswahl 2011 durfte sich seine Partei über deutliche Stimmengewinne freuen. Die SPD wurde mit 35,6 Prozent erneut stärkste Partei und Erwin Sellering blieb Ministerpräsident. Bei der nächsten Wahl 2016 wurde er mit 41 von 71 Stimmen in seinem Amt bestätigt.

Am 30. Mai 2017 kündigte Sellering an, aus gesundheitlichen Gründen vom Amt als Ministerpräsident und als SPD-Landesvorsitzender zurückzutreten. Grund dafür sei eine Lymphdrüsenkrebserkrankung. Sellering schlug gleichzeitig Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig als Ministerpräsidentin und SPD-Landesvorsitzende vor. Sie löste Sellering am 4. Juli 2017 als Regierungschef ab.

Erwin Sellering war seit 2002 Mitglied des Landtages von Mecklenburg-Vorpommern. Mehrfach zog er als direkt gewählter Abgeordneter in den Landtag ein. Auch nach seinem Rücktritt als Ministerpräsident 2017 blieb Sellering weiterhin Mitglied des Landtages von Mecklenburg-Vorpommern, bis er am 18. Oktober 2019 auf sein Mandat verzichtete.

Im August 2017 wurde Erwin Sellering mit dem russischen Orden der Freundschaft ausgezeichnet, der höchsten staatlichen Auszeichnung der Russischen Föderation, die an ausländische Bürger vergeben werden kann. Er war Vorsitzender der Deutsch-Russischen Partnerschaft e.V. 2018 erhielt er von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier das Große Bundesverdienstkreuz mit Stern und Schulterband.

Das schwierige Kapital Klimastiftung

Im Januar 2021 wurde durch den Landtag von Mecklenburg-Vorpommern mit der Mehrheit von SPD, CDU und der Linkspartei zur Unterstützung des Erdgas-Bauprojektes Nord Stream 2 die Stiftung Klima- und Umweltschutz MV beschlossen.

Mit der Gründung der Stiftung wollte man die Sanktionsdrohungen

der USA gegen beteiligte Firmen umgehen. Die Nord Stream 2 AG, ein Tochterunternehmen des russischen Staatskonzerns Gazprom, brachte für Umweltprojekte 20 Millionen Euro in die Stiftung ein, das Land gab 200.000 Euro als Stiftungseinlage. Erwin Sellering wurde Vorstandsvorsitzender der Stiftung.

Doch dann kam es zum Krieg in der Ukraine und die Klimaschutzstiftung sah sich zunehmendem Gegenwind ausgesetzt. Die Landesregierung und Ministerpräsidentin Manuela Schwesig distanzieren sich von dem Projekt. Im März 2022 beschloss das Landesparlament von Mecklenburg-Vorpommern, die Klimastiftung aufzulösen. Ein im Auftrag des Landes erstelltes Gutachten sah dies als möglich an. Der Jurist Erwin Sellering vertrat hingegen die Auffassung, die Stiftung könne im Hinblick auf das deutsche Stiftungsrecht nicht rechtsicher aufgelöst werden. Ein weiteres Gutachten bestätigte seine Auffassung. Der Gutachter regte an, die Stiftung aus dem politischen Einfluss des Landes zu lösen und ganz an die Zivilgesellschaft zu übertragen. Das strebte auch Erwin Sellering per Satzungsänderung an.

Im März 2022 gab Erwin Sellering den russischen Orden der Freundschaft zurück.

Rückzug ins Privatleben mit 74 Jahren

Am 24. Mai 2024 trat Sellering als Vorstandsvorsitzender der Stiftung zurück. Der neue Vorstandschef der Klimaschutzstiftung MV, Christoph Morgen, will die Arbeit der Stiftung fortsetzen. Er sagte zusammen mit seinem neuen Vize-Chef, dem früheren Bauernpräsidenten Detlef Kurreck, es gehe um wichtige Projekte für den Klima- und Umweltschutz. Rund 13 Millionen Euro beträgt das Stiftungsvermögen, das nach Satzungsänderung allerdings nicht angetastet werden darf. Nur die jährlichen Erträge von rund 400.000 Euro sind frei verfügbar.

Erwin Sellering verabschiedete sich ins Privatleben, meldete sich aber im letzten Jahr noch einmal mit einem Beitrag im Magazin „Cicero“ zurück. Seine Sozialdemokratische Partei kommt dabei nicht gut weg. In der Sozialpolitik ist ihm seine Partei zu lax. Das Bürgergeld ist für Sellering in dem Artikel längst zu einem bedingungslosen und leistungsfreien Grundeinkommen geworden – zu Lasten derer, die sich anstrengen. Die SPD müsse allerdings nach wie vor denjenigen helfen, die Hilfe benötigten. Das sei quasi die DNA der Partei.

In der Migrationspolitik fordert er wie schon im Wahlkampf 2016 klare Kante. Asyl für politische Verfolgte müsse es weiter geben. Doch für Trittbrettfahrer sei hier kein Platz. Auch die Grünen bekommen ihr Fett weg. „Die Grünen sehen sich als Vertreter einer Minderheit, die sich dennoch als Vorkämpferin für die einzig wahre, schöne und gute Strategie beim Schutz des Klimas versteht. Notfalls müsse man der Mehrheit eben einfach nur gesetzlich diktieren, was gut für sie sei.“

In seinem Privatleben war der Politiker zweimal verheiratet. Aus seiner ersten Ehe gingen zwei Kinder hervor. Erwin Sellering heiratete 2010 ein zweites Mal. 2014 wurde er Vater eines dritten Kindes. *anja*

Verwendete Quellen: Wikipedia, NDR 11.9.2024, Innenministerkonferenz, Landtag MV, Spiegel 24.5.2024

FDP-Stadtverbandsvorsitzender schreibt einen offenen Brief

Lucas Kemna, Sprockhövel: Meine FDP ist Freiheit. Gedanken über den Wert der Mitte

Meine FDP ist Freiheit Die aktuellen Diskussionen innerhalb der FDP über eine mögliche Neuausrichtung verdeutlichen die Notwendigkeit, sich auf unsere Kernwerte zu besinnen. Wir Liberale tragen die Verantwortung, unseren Platz in der politischen Mitte zu stärken und klar zu definieren. Diese Mitte ist nicht einfach ein Kompromiss zwischen Rechts und Links, sondern eine eigenständige Position, die Freiheit, Mündigkeit und sozialen Aufstieg in den Mittelpunkt stellt. In den vergangenen Jahren mussten wir beobachten, wie Bürgerrechte und persönliche Freiheiten zunehmend eingeschränkt wurden – sei es durch gut gemeinte Regelungen in Form von Auflagen, Verordnungen, Satzungen oder durch übermäßige staatliche Eingriffe oder deren dauerhaften Versuche. „Früher galt es, die Freiheit zu verteidigen; heute stehen wir an dem Punkt, sie beantragen zu müssen.“ (Lucas Kemna) Das ist keine Freiheit, wie wir sie uns vorstellen. Ein Beispiel hierfür ist der Versuch, den Einsatz von Mährobotern in privaten Gärten in Sprockhövel zu verbieten. Dies ist ein Eingriff in die persönliche Freiheit und Entmündigung der Bürgerinnen und Bürger. Ein solches Verbot hätte tief in die Entscheidungsfreiheit der Gartenbesitzer eingegriffen und wäre ein erheblicher Verlust an Souveränität auf kommunaler Ebene gewesen. „In meinem Heizungskeller ist man ja schon gewesen, jetzt wollen Sie noch in meinen Garten?“ (Lucas Kemna) Dieser Vorstoß zeigt deutlich, wie leichtfertig Freiheitsrechte durch Vor-



Lucas Kemna, Stadtverbandsvorsitzender FDP Sprockhövel Foto: Pielorz

schriften und Verbote ausgehöhlt werden können. Anstatt den Bürgern durch Aufklärung und Information die Möglichkeit zu geben, eigenverantwortlich Entscheidungen zu treffen, wollen politische Strömungen alles Regeln und uns vorschreiben, wie wir zu leben haben. Hier wird die Mündigkeit des Einzelnen in Frage gestellt, und es wird versucht, die Souveränität aller Bürgerinnen und Bürger einzuschränken. „Die Freiheit stirbt scheinbarweise.“ Dieser Satz beschreibt erschreckend treffend, wie staatliche Überregulierung nach und nach unsere individuelle Freiheit beschneidet. Der Staatsapparat hat sich zu einem Verwaltungsnetzwerk aufgebaut, das bis in die kleinsten Bereiche unseres Lebens eingreift. Vom Heizungskeller bis zur Mülltrennung spüren wir alle die Auswirkungen einer zunehmenden Bürokratie und Regulierungswut. Wir sind mit den Scheiben der Freiheit bereits an unseren Fingern angekommen und müssen darauf achten, dass wir uns nicht wieder schneiden. Historisch gesehen waren es immer die Einschnitte in die persönliche Freiheit, die Radikale und Extreme auf den Plan gerufen haben. Das Erstarken der Rechten in den 30er Jahren und gleiches in der aktuellen Zeit zeigen, dass Unzufriedenheit und Entmündigung der perfekte Nährboden für populistische und extreme Kräfte sind. Das ist der Schnitt in den Finger, der entsteht, wenn der Staat zu stark in das Leben der Menschen eingreift und ihnen Freiheit und Eigenverantwortung nimmt. „Früher musste man Freiheit verteidigen, heute muss man sie beantragen.“ – Dieses Gefühl der Freiheitseinschränkung begleitet uns in vielen Bereichen des Alltags und spiegelt eine Entwicklung wider, die wir nicht akzeptieren dürfen. Freiheit bedeutet, dass jeder Mensch selbstbestimmt und eigenverantwortlich sein Leben gestalten kann, ohne unnötige Bevormundung durch den Staat. Freiheit ist auch die Möglichkeit, sozial aufzusteigen. Jeder kann mit Fleiß und Mühe sozialen Aufstieg erreichen. Auch ist Freiheit die Anerkennung der Mündigkeit; Mündigkeit erfordert die Fähigkeit und den Willen, eigenständig Entscheidungen zu treffen und Verantwortung für das eigene Handeln zu übernehmen.

Nacht der Bibliotheken in Sprockhövel

Zum ersten mal eine bundesweite Aktion am 4. April - Programm ab 18 Uhr

Mehr als 1.400 Bibliotheken in 16 Bundesländern und über 350 Städten und Gemeinden beteiligen sich an der ersten bundesweiten Nacht der Bibliotheken am Freitag, den 4. April. Ihr Motto: „Wissen. Teilen. Entdecken.“ Natürlich hat sich auch das Team der Stadtbücherei Sprockhövel etwas einfallen lassen:

und gemeinsam mit ihren liebsten Kuschtieren spannenden Geschichten lauschen. Ein gemütlicher Start in die Nacht der Bibliotheken, der zum Träumen und Staunen einlädt.

Öffnungszeiten das Angebot der städtischen Bücherei erkundet werden. Das Highlight: Neuanmeldungen während der Happy Hour erhalten ihren Bibliotheksausweis kostenlos, dank der Unterstützung des Fördervereins LeseZeichen e.V.

18.00 Uhr – Kuschtier-Pyjama-Lesung für Kinder: Kinder ab 5 Jahren können im Schlafanzug

19.00 Uhr – Happy Hour mit kostenlosen Bibliotheksausweisen für Neuanmeldungen: Die Welt der Bücher und des Wissens entdecken – ganz ohne Einstiegs-kosten! Während der Happy Hour kann außerhalb der regulären

20.00 Uhr – Silent Reading Party: Gemeinsam lesen, still genießen! Lesen ist oft ein einsames Vergnügen – aber während der Nacht der Bibliotheken wird es ein Gemeinschaftserlebnis! Einfach das Lieblingsbuch mitbringen oder neue spannende Literatur aus-suchen. Und in den Pausen kann sich mit anderen Lesenden ausgetauscht oder neuen Lesestoff entdeckt werden. Eine besondere Gelegenheit, Entspannung und Inspiration zu teilen.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

i Zum Hintergrund

Die Nacht der Bibliotheken ist eine Initiative des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv) und seiner 16 Landesverbände. Am 4. April 2025 findet die Nacht erstmals im gesamten Bundesgebiet statt. Mit der Nacht der Bibliotheken, die alle zwei Jahre stattfinden wird, soll bundesweit die Aufmerksamkeit auf die vielfältigen Angebote und Services von Bibliotheken gerichtet und alle Bürger*innen eingeladen werden, ihre Bibliotheken vor Ort neu zu entdecken. Schirmfrau der bundesweiten Nacht der Bibliotheken ist Elke Büdenbender, die Frau des Bundespräsidenten.

Impressum

Titelbild: Friedhof Niedersprockhövel, Foto: Pielorz
Herausgeberin: Jessica Niemerg, Wasserbank 9, 58456 Witten
Redaktion: Auf Grund einer Störung momentan: 0151 599 150 52

Verlag und Redaktion: Lokal Impuls Verlag
E-Mail: info@image-witten.de
www.image-witten.de

Anzeigen und Redaktion: Barbara Bohner-Danz, Matthias Dix, Monika Kathagen, Hannes Menger, Jessica Niemerg, Dr. Anja Pielorz, Rainer Schletter. (Es gilt die Verlagsanschrift)

Verteilung: DBW Werbeagentur GmbH, Bochum

Druck: BONIFATIUS GmbH Druck – Buch – Verlag, Paderborn

Erscheinungsweise und Auflage: Monatlich, kostenlos, Auflage ca. 16.500 Exemplare. Haushaltsverteilung unter anderem in Niedersprockhövel, Haßlinghausen, Obersprockhövel, Gennebreck, Niederstüter, Hiddinghausen und Elfringhausen.

Es gilt die Preisliste Nr. 1 ab Ausgabe 8/2024. Die vom Verlag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingereichtes Bild- und Textmaterial usw. übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Nächster Erscheinungstermin:
Mittwoch, 30.4.2025
Anzeigenschluss: Mittwoch, 16.4.2025

ImageMagazine

immer gut informiert!

Monatsmagazine für Hattingen, Sprockhövel & Witten

Gesamtauflage ca. 90.000 Exemplare

lokale Neuigkeiten & informative Rubriken

Briefkastenverteilung

Wir wünschen
allen ein
frohes Osterfest



Aktuelle Infos finden Sie unter
www.image-witten.de